

# FilmfestiWels und Sommerfrische

am Minoritenplatz

Donnerstag, 14. Juli bis

Sonntag, 14. August

Kinoprogramm auf Seite 39

**Magistratsreform: Ideen  
der Bürger sind gefragt**

Seite 5

**Sportanlage Wimpassing  
offiziell eröffnet**

Seite 8

**Topmoderne Wohnanlage  
statt altem Stadion**

Seite 9



## WELS POSITIONIERT SICH NEU

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Meinung bei der Entscheidung der Logo- und Designwahl für das zukünftige Wels zu treffen!

Näheres auf den Seiten 6 und 7



## Aktuelles aus der Wels Marketing & Touristik GmbH

# Sommerfrisches Kino mitten in der City!

Der Sommer steht vor der Tür und somit auch die erfolgreichste Kino-Open-Air-Serie in Wels, das FilmfestiWels, bereits in den Startlöchern. Zum 14. Mal wird heuer das chillige Open-Air-Kino am Welser Schießerpark stattfinden. In der gelungenen Kombination mit dem gemütlich umgestalteten „sommerfrischen“ Minoritenplatz hat der Veranstalter, die Wels Marketing & Tourismus GmbH im letzten Jahr zigttausende Besucher in die City gelockt.

von Herrn Lederer



Das Kinoprogramm für das diesjährige Filmfestiwels ist fixiert: In Zusammenarbeit mit der Steirischen Filmaktion haben wir wieder die spannendsten Filme für euch ausgesucht. An jedem der 32 Tage erwartet die Besucher ab 21:00 Uhr ein ausgewählter Film der Extraklasse. Ob Komödie, Abenteuer, Fantasy, Drama, Sport, Dokumentation, Thriller oder Animation - es ist garantiert für jeden Geschmack etwas dabei. Neben Oscar-prämierten Hollywood Blockbustern wie „The Revenant“, befinden sich auch viele ausgezeichnete europäische Produktionen aus Island (Sture Böcke), Großbritannien (Amy - Oscar für beste Dokumentation, Grammy für besten Musikfilm), Schweden (Ein Mann Namens Ove), Belgien (Das brandneue Testament) bis Frankreich (Monsieur Chocolat) im Programm. Natürlich dürfen auch die deutschen und österreichischen Erfolgsproduktionen nicht fehlen: ob „Wie Brüder im Wind“ mit Tobias Moretti und Jean Reno, „Der Geilste Tag“ mit Matthias Schweighöfer und Florian David Fitz oder die Fortsetzung der Erfolgskomödie „Fack

ju Göhte 2“ mit Elyas M'Barek werden wieder für ausverkaufte Kinovorstellungen sorgen.

### Direkt vom Kino in das FilmfestiWels

„The Jungle Book“, „Money Monster“, „Bad Neighbors 2“, „How to be Single“, „Ein Hologramm für den König“ und viele weitere Top Filme laufen gerade in den heimischen Kinos und sind beim FilmfestiWels schon auf der Leinwand. Der krönende Abschluss wird heuer der Überraschungsfilm am 14. August sein, der erst im Zeitraum des FilmfestiWels in die Kinos kommt. So viel ist schon zu verraten: nach genau 20 Jahren kommt die Fortsetzung eines Weltuntergangsklassikers zurück auf die Leinwand.

### Köstliche „Nahversorgung“

Und weil so eine Sommerfrische natürlich hungrig macht, servieren die FilmfestiWels-Gastronomen täglich ab 18 Uhr das Beste aus der Region. Olivi füllt seine Panini und Sandwiches mit hausgeräuchertem Rinderschinken und regionalem Käse. Bierfreunde können am Kreuzbeisl-Stand aus dem Vollen schöpfen, wo es sogar trendiges Craftbeer aus Österreich gibt. S'Gerstl fährt mit dem Foodtruck auf und hat ausgewählte Grillereien mit bestem Fleisch und Gemüse aus der Region geladen. Daraus werden die besten Burger, Hot

Dogs, Nudeln und frischen Salate kreiert. Genüsslich gejausnet wird auch beim Grand Dame-Stand: Holzhackerbrote und Apfel- und Birnencider aus der Region sind die Highlights neben dem täglichen Sortiment.

### Mit dem Erlebnis-Scheckheft zum FilmfestiWels

Mit dem Erlebnis-Scheckheft können heuer alle Besucher kostenlos einen Film nach Wahl beim FilmfestiWels genießen.

Besuchen Sie das FilmfestiWels, die Landesausstellung, die Messe Wels, das Welios und vieles mehr mit dem neuen Welser Erlebnisscheckheft um nur 19,90 €. Erhältlich ist das Erlebnisscheckheft mit 14 tollen Erlebnissen im Gesamtwert von über 90 € in der Wels Info am Stadtplatz 44. Nach Kauf des Gutscheinheftes erhält man in der Wels Info oder an der Abendkasse ein kostenloses Ticket für das Filmfestiwels.



## Standort News - Wirtschaftsservice Wels Zahlreiche weitere Neueröffnungen in der Innenstadt

In den letzten Wochen konnten wieder zahlreiche Neueröffnungen realisiert werden. „Gössl“ bietet in der Schmidtgasse 28 Premium-Tracht an, der Textilfilialist „Ernsting's family“ erfreut mit einem breitem Angebot für die ganze Familie in der Bäckergasse 10, „MADAME KOKOSH“ begeistert mit trendiger Mode am Kaiser-Josef-Platz 2 und „Fussl“ feiert nach umfassender Modernisierung der Filiale am Kaiser Josef 48 ein Re-Opening. Von Mitte Juni bis September läuft die Modernisierung und Wiedereröffnung mit erweitertem Angebot der „Hartlauer“ Filiale in der Bäckergasse 12. Während dem Umbau steht man den Kunden im Ausweichlokal in der Bäckergasse 11 durchgehend zur Verfügung. Neu startet per 1. Juli „Druckershop.com“ am Stadtplatz 57 mit einem umfassenden

Druckerzubehörangebot (Original, Nachbau und Refill). „Schmöllers“ Immobilien startet ab Mitte Juli mit einer Immobilienkanzlei in der Adlerstrasse 7. „Sartofino“ eröffnet auf allen 4 Shopflächen nach Zusammenlegung voraussichtlich Anfang August mit einem hochwertigen Textilsortiment führender Marken sowie Eigenkreationen von Herrn Dominic Mitter. In der Traungasse 7 mischt Melanie Fasching mit ihrem Lokal „Melis“ ab 5.8. in der Szene mit. „Pochino - Moda per donna e l'uomo“ kehrt in die Innentadt zurück und eröffnet Anfang September in der Pfarrgasse 15. „Capri Moden“ übersiedelt und erweitert die Verkaufsfläche ab Anfang September von der Pfarrgasse 21 auf Haus Nr. 16.



Alle Informationen, das komplette Kinoprogramm und alle Highlights aus der Gastronomie. Online auf [www.wels-info.at](http://www.wels-info.at)

WELS INFO. Stadtplatz 44, 4600 Wels. Tel.: 07242/ 67722-22  
office@wels-info.at; [www.wels-info.at](http://www.wels-info.at)



### Liebe Welserinnen und Welser!

Für eine Veränderung in dieser Stadt braucht man neue Inhalte und Visionen. Vor allem aber braucht man eine klare Vorstellung, wie Wels in zehn Jahren aussehen soll, was sich verändern muss und wo Handlungsbedarf besteht. Die Politik hat die Aufgabe, klare Ziele vorzugeben und inhaltliche Schwerpunkte festzulegen. Diese neuen politischen Ziele und Schwerpunkte müssen auch klar an den Bürger kommuniziert werden, damit feststeht, in welche Richtung sich die Stadt entwickelt.

### Wels im Aufbruch

Aus diesem Grund wurde bereits im November 2015 ein Positionierungsprozess gestartet und an der Neupositionierung der Stadt gearbeitet. Zu allererst war die Frage zu klären, welche großen Schwerpunkte die Stadt setzen möchte. Dabei wurde rasch klar, dass Wels ein Top Wirtschafts- und Bildungsstandort sein soll - mit einem umfassenden Kultur-, Sport- und Freizeitangebot. Wels muss aber auch eine soziale Stadt bleiben, in der mehr leistbarer Wohnraum zur Verfügung steht und in der man schön und sicher lebt.

Diese politischen Schwerpunkte schließen dabei sowohl die Bereiche bessere Integration, ein umfangreiches Bildungsangebot, die Attraktivierung der Innenstadt, Maßnahmen im Bereich des Naherholungsgebietes Traun, die Flächensicherung von Betriebsbaugebieten, leistbares Wohnen und die stärkere Ausrichtung des Magistrates als Dienstleister ein. Im Konkreten wurden ca. 50 Einzelmaßnahmen erarbeitet, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen.

Um die Integration in Wels zu verbessern, werden in den Kindergärten Sprachgruppen eingeführt. Ziel ist, dass alle Kinder bei Volksschuleintritt über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen. Überdies wird das Angebot an Krabbelstubenplätzen erhöht. Langfristiges Ziel ist, für berufstätige Mütter eine optimale Unterbringung ihrer Kleinkinder sicherzustellen.

Um in unserer Stadt ausreichend leistbaren Wohnraum zu schaffen, ist für Wels die Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken ein wich-



tiges Anliegen. Für die Wirtschaft soll ein städtischer Servicepartner eingerichtet werden. Außerdem müssen ausreichende Reserven für Betriebsbaugebiete vorhanden sein. Auch die Attraktivierung des Kaiser-Josef-Platzes und des Traunufers sind Punkte, die für die Stadtregerung höchste Priorität haben.

Mit der Neupositionierung ist auch die Einführung einer neuen Marke verbunden. Dabei sollen Sie mitbestimmen, welches Logo die Stadt künftig präsentieren wird. Doch nicht nur bei der Auswahl der Marke können Sie mitentscheiden. Auch bei dem derzeit stattfindenden Restrukturierungsprozess werden die Welser sehr intensiv eingebunden. Auch hier werden Sie aufgerufen, über Einsparungsvorschläge mitzuzentscheiden.

Nur wenn man die Anliegen der Bürger ernst nimmt, werden sie auch von einer breiten Bevölkerungsmehrheit mitgetragen und unterstützt. Daher bedanke ich mich schon jetzt für Ihre Bereitschaft, bei diesen Bürgerbeteiligungsprozessen mitzuarbeiten.

Ihr

Dr. Andreas Rabl  
Bürgermeister

## Inhalt

470.000 Euro für neue und bessere Beleuchtung	4
Magistratsreform: Ideen der Bürger sind gefragt	5
Wels positioniert sich neu	6-7
Sportanlage Wimpassing offiziell eröffnet	8
Topmoderne Wohnbebauung statt altem Stadion	9
10 Mio. Euro für Bahnhofs-Parkdeck	10
Bücherbus: Delegation in Graz und München	13
Nun wieder ungehinderter Blick auf die Burg	14

Jugendstammtisch soll eingeführt werden	16
Versorgung mit saisonalen Lebensmitteln erweitert	17
Zweite Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz	19
Schulen Stadtmitte: Umbau gestartet	21
Neues aus den Fraktionen	26-27

Verdienstmedaille für Mediziner und Juristen	29
--	----

Sommerurlaub: Ist ihr Reisepass noch gültig?	33
--	----

Tipps zum richtigen und sicheren Grillen	35
--	----

FilmfestiWels: Alle Filme im Überblick	39
--	----

Weitere Konzerttermine im Burggarten	41
--------------------------------------	----

Welios mit attraktivem Sommerferien-Programm	43
--	----

## Impressum

-Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4 600 Wels.

-Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels. A-200705/2016.

- Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

- Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. (07242) 2080.

- Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.

- Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

- Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzurufen und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

**- Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.**

### In Welser Schulen muss mehr investiert werden!



In den vergangenen Monaten habe ich in meiner Funktion als Bildungsreferent alle öffentlichen Welser Pflichtschulen besucht, um mir ein Bild von den Rahmenbedingungen an den Standorten zu machen. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal für die wertvolle pädagogische Arbeit der Lehrkräfte bedanken. Die interessanten fachlichen Diskussionen gaben mir wichtige Hinweise darauf, wo es Handlungsbedarf gibt.

### Große Bildungsunterschiede bei Stadtkindern

Im Bildungsbereich steht die Stadt Wels vor großen Herausforderungen. Jugendliche, die in Statutarstädten leben, haben eine bis zu dreimal höhere Wahrscheinlichkeit auf einen geringen Bildungsstand, als jene, die in ländlichen Bezirksstädten aufwachsen. Schulische Leistungen der Kinder stehen in engem Zusammenhang zum sozialen Umfeld der Eltern. Das gilt für Schüler mit und ohne Migrationshintergrund.

Um als Stadt gesellschaftspolitisch und wirtschaftlich erfolgreich zu sein, braucht es eine bestens ausgebildete Jugend. Daher müssen gute Ganztagschulangebote geschaffen werden, um Bildungsunterschiede von schulpflichtigen Kindern auszugleichen. Es kann nicht sein, dass Eltern eine Sprenghochschule meiden oder Kinder an Standorten mit Nachmittagsbetreuung abgewiesen werden, weil es dort zu wenige Plätze gibt. Mehr Steuergeld muss dorthin fließen, wo es am dringendsten gebraucht wird.

### Wels als Pilotregion für Sozialindex

Künftig soll ein Sozialindex die Zuweisung von Geld und Personal an die Schulen bestimmen. Beispiele aus Deutschland und der Schweiz belegen, dass eine

indexbasierte Vergabe ein wirksames Mittel ist, um Benachteiligungen, die sich aus strukturellen Problemen der Wohngegend oder des Schulstandortes ergeben, zu beseitigen. Die SP-Fraktion hat daher bei der Gemeinderatssitzung am 27. Juni den Beschluss einer Resolution an Bildungsministerium, OÖ. Landesregierung und Landesschulrat vorgeschlagen. Wir möchten, dass Wels aufgrund der gegebenen Herausforderungen, Pilotregion für die Umsetzung eines Sozialindex wird. Die Devise lautet: „Punktgenau statt Gießkanne!“

Darüber hinaus muss sofort mit der Planung und dem Bau einer neuen Volksschule mit ganztägiger Betreuung und verschränktem Unterricht für Wels-West begonnen werden und an weiteren Schulstandorten sind möglichst rasch die Bedingungen für ganztägige Schulformen zu schaffen. Gleichzeitig hat die Stadt Wels die größten Anstrengungen zum Ausbau der Nachmittagsbetreuung zu unternehmen. Ich werde mich dafür einsetzen!

Mit dem Hinweis auf das abwechslungsreiche Programm des Welser Kultursommers (siehe Beilage „WelsKultur“) wünsche ich Ihnen erholsame Ferien und angenehme Urlaubstage!

Ihr

Stadtrat  
Johann Reindl-Schwaighofer

Referent für  
Bildung und Kultur

## 470.000 Euro für neue und bessere Beleuchtung

Mehrere wichtige Investitionen in die Qualität der öffentlichen Beleuchtung der Stadt beschloss der Welser Gemeinderat einstimmig in seiner Sitzung vom Montag, 30. Mai.

Mit rund 230.000 Euro sind 2016 die **Neuinstallationen** dotiert. Diese Summe dient zum Schließen von Beleuchtungslücken im Stadtgebiet sowie der Verbesserung der Qualität in bisher unzureichend beleuchteten Straßen. Weiters ist bei der Neuerrichtung von Straßen (etwa beim Kreisverkehr Oberfeldstraße/Grieskirchner Straße) auch eine neue Beleuchtung erforderlich. Ebenfalls vorgesehen ist eine Verbesserung der Ausleuchtung von diversen Schutzwegen.

Rund 75.000 Euro wird im heurigen Jahr die Instandhaltung von **Sonderanlagen** kosten. Diese Summe teilt sich in die so genannte Mitverkabelung (Verlegung von Freileitungen der öffentlichen Beleuch-

tung bei Erdkabelverlegungen) und die elektrotechnische Überprüfung von Schaltstellen.

Rund 165.000 Euro kostet schließlich die **Instandhaltung** der öffentlichen Beleuchtung. Darin enthalten sind das Auswechseln von Lampen, Störungs- und Schadensbehebungen, die Sanierung und Erneuerung von Schaltstellen, die Pflege und Reinigung von Leuchtenwannen, das Umsetzen bestehender Masten bei Grundstücksänderungen sowie die Behebung von Unfall- und Vandalismusschäden.

„Mit dem Beleuchtungsprogramm 2016 investiert die Stadt Wels insgesamt 470.000 Euro. Mehr Helligkeit bedeutet nachweislich auch mehr Sicherheit für die Bürger, und die erneuerte Technologie entlastet auf längere Sicht auch die Stadtfinanzen“, erklärt Stadtrat Peter Lehner als zuständiges Stadtsenatsmitglied.

## Neue Altstadt- und Wirtschaftsförderung

Mit Stimmenmehrheit beschloss der Gemeinderat der Stadt Wels am Montag, 30. Mai neue Richtlinien zur Altstadt- und Wirtschaftsförderung. Diese dient einerseits zur Unterstützung von **Sanierungen** im Bereich der Welser Innenstadt (Kernzone 1) und andererseits von **arbeitsplatzschaffenden und/oder erhaltenden Maßnahmen** der Wirtschaft im gesamten Stadtgebiet.

Keine Förderung beantragen können Betriebe aus den Bereichen Wett- und Glücksspiel, Bank-, Kredit- und Versicherungswesen sowie Pfandleiher.

Die Richtlinie ist ab sofort in Kraft und gilt vorerst bis Ende des Jahres 2017. Dabei gilt folgende Vorgangsweise: Nach Einbringen eines schriftlichen Antrags entscheidet zunächst der zuständige

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Bauen über die Förderungswürdigkeit der beschriebenen Maßnahmen. Die Förderhöhe von bis zu 25 Prozent der Investitionssumme wird im Anschluss je nach Höhe durch das zuständige Stadtsenatsmitglied, den Stadtsenat oder den Gemeinderat genehmigt.

„Die neue Richtlinie ersetzt gleich mehrere alte Förderungen und stellt somit eine deutliche Erleichterung für Förderungswerber dar. Wir sind überzeugt, dass sowohl die Wirtschaft im ganzen Stadtgebiet als auch das Gesamterscheinungsbild der Innenstadt davon deutlich profitieren werden“, betonen Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und der für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Bauen zuständige Stadtrat Peter Lehner.

### Kostenlose Steuer- und Jungunternehmerberatung

6. Juli: StB Mag. Günter Haslberger, Grieskirchen und  
StB Mag. Herwig Ranger, Wels

Die Beratung findet von 13 bis 15 Uhr im Rathaus,  
Traungasse 6, Erdgeschoss, Zimmer 22, statt.

# Magistratsreform: Anregungen und Ideen der Bürger sind gefragt!

Mit der ersten Sitzung des politischen Lenkungsausschusses unter der Leitung von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl erfolgte im Mai der Startschuss für die Welscher Magistratsreform. Begleitet wird dieser Prozess laut Beschluss des Gemeinderates vom Montag, 11. April von der ICG Integrated Consulting Group GmbH. Neben den politischen Vertretern arbeiten acht interne Kerngruppen im Sinne einer umfassenden Aufgabenkritik und Leistungsanalyse Reformvorschläge.

Eine wichtige Rolle spielt auch die Beteiligung der Welscher Bürger: Diese können noch bis **Freitag, 22. Juli** online auf der Startseite von [www.wels.gv.at](http://www.wels.gv.at) sowie beim Bürgercenter (Rathaus, EG, Zi. 7, Tel. 235-3330, E-Mail [bc@wels.gv.at](mailto:bc@wels.gv.at)) ihre Ideen für eine bürgerfreundlichere und effizientere Stadtverwaltung abgeben.

Diese werden im Anschluss auf ihre Umsetzbarkeit und Effizienz überprüft.

Anschließend wird mit der ICG Integrated Consulting Group GmbH im Zuge eines Potenzialkatalogs eine Aufgaben- und Produktkritik erstellt. Diese berücksichtigt sowohl die strategisch-politische Dimension der Effektivität (Qualität des Angebots) als auch die Frage

The screenshot shows the homepage of the City of Wels. A red box highlights a section titled 'Magistratsreform: Vorschläge der Bevölkerung'. Below it, there are news items under 'Neuigkeiten aus Wels' with categories like 'Sport', 'Kultur', and 'Sport'. A search bar and navigation menu are also visible.

**Wer online Vorschläge zur Magistratsreform abgeben möchte, klickt auf den hier rot eingerahmten Bereich der Startseite von [www.wels.gv.at](http://www.wels.gv.at) (offizielle Website der Stadt). Zeit ist noch bis Freitag, 22. Juli.**

der Effizienz und Wirtschaftlichkeit der einzelnen Aufgaben der Stadt Wels. Dieser Prozess soll bis Ende August abgeschlossen sein. Danach wird es im Zuge politischer Diskussionen und unter nochmaliger Bürgerbeteiligung im Herbst dieses Jahres zur Beschlussfassung

im Gemeinderat kommen, sodass noch 2016 mit der Umsetzung begonnen werden kann.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl hofft auf rege Teilnahme: „Die Einbeziehung der Bürger in den Prozess der Magistratsreform ist mir sehr wichtig. Denn diese wissen

aus eigener Erfahrung, wo es gut läuft und wo es Verbesserungsbedarf gibt beziehungsweise welche städtischen Leistungen für sie sehr wichtig und welche weniger wichtig sind. Ich hoffe daher auf zahlreiche Rückmeldungen aus der Bevölkerung!“

SEIT ÜBER 30 JAHREN  
IHR TAXI IN WELS



+ Flughafentransfer  
+ Botendienste  
+ Krankentransporte

FÜR JEDEN RAUM  
UND JEDES BUDGET  
DIE PASSENDEN MÖBEL.

- + individuelle Maßanfertigungen
- + für alle Wohnbereiche
- + zur Selbstmontage oder
- + vom Tischler montiert

**TIPP:** Qi-Ladestation für  
automatisches Laden  
Ihres Mobiltelefons



Bis **30%**  
MENGEN-RABATT

Je höher der Einkaufswert,  
desto größer ist  
Ihre Ersparnis.

**P. MAX**<sup>®</sup>  
MASSMÖBEL

Ausmess-Service mit  
vor Ort Heimberatung  
[office@einrichtungsstudio.at](mailto:office@einrichtungsstudio.at)

Tipp!

4600 WELS,  
Salzburgerstraße 222  
Tel: 07242/412 35  
[www.petermax.at](http://www.petermax.at)

AUSTRIA

## WELS POSITIONIERT SICH NEU

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Welserinnen und Welser,

die Stadt Wels positioniert sich neu. Wir wollen für die Zukunft vieles **„ERMÖGLICHEN“** und haben dazu eine große Anzahl attraktiver Maßnahmen zu unterschiedlichen Schwerpunkten erarbeitet, welche ab sofort – sowie in den nächsten Jahren – umgesetzt werden. Ein wichtiger Baustein ist die strategische Markenausrichtung mitsamt dem grafischen Auftritt. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Meinung bei der Entscheidung der Logo- und Designwahl für das zukünftige Wels zu treffen.



Citylight



Merchandising



Amtsblatt



Tourismus-Magazin



Wirtschafts-Magazin

### Stimmabgabe für Vorschlag A:

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail (optional): \_\_\_\_\_

Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie für den Vorschlag dieser Seite.



Abgabe bis 13. Juli 12:00 Uhr im Bürgerservice, Stadtplatz 1, in der Wels Info, Stadtplatz 44, beziehungsweise per E-Mail an: [marketing@wels-info.at](mailto:marketing@wels-info.at)

Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nur vollständig ausgefüllte Stimmabgaben werden berücksichtigt, pro Person ist nur eine Stimme gültig! Ich stimme bei Abgabe der E-Mail Adresse zu, dass meine Daten elektronisch gespeichert und für Marketingzwecke der Wels Marketing & Touristik GmbH verwendet werden dürfen.

## WELS POSITIONIERT SICH NEU

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Welserinnen und Welser,

die Stadt Wels positioniert sich neu. Wir wollen für die Zukunft vieles **„ERMÖGLICHEN“** und haben dazu eine große Anzahl attraktiver Maßnahmen zu unterschiedlichen Schwerpunkten erarbeitet, welche ab sofort – sowie in den nächsten Jahren – umgesetzt werden. Ein wichtiger Baustein ist die strategische Markenausrichtung mitsamt dem grafischen Auftritt. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Meinung bei der Entscheidung der Logo- und Designwahl für das zukünftige Wels zu treffen.

# we wels

**we** | STADT WELS  
Wels Marketing

**we** | STADT WELS  
Kultur

**we** | STADT WELS  
Magistrat

**we** | STADT WELS  
Wirtschaftsservice

**we** | STADT WELS  
Bestattung



Citylight



Merchandising



Drucksorten



### Stimmabgabe für Vorschlag B:

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail (optional): \_\_\_\_\_

Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie für den Vorschlag dieser Seite.

# we wels

Abgabe bis 13. Juli 12:00 Uhr im Bürgerservice, Stadtplatz 1, in der Wels Info, Stadtplatz 44, beziehungsweise per E-Mail an: [marketing@wels-info.at](mailto:marketing@wels-info.at)

Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nur vollständig ausgefüllte Stimmabgaben werden berücksichtigt, pro Person ist nur eine Stimme gültig! Ich stimme bei Abgabe der E-Mail Adresse zu, dass meine Daten elektronisch gespeichert und für Marketingzwecke der Wels Marketing & Touristik GmbH verwendet werden dürfen.

## Zahlen und Fakten

### Bauzeit:

Juli 2014 bis Juli 2016

### Kosten:

Rund 7,4 Mio. Euro

### Arealgröße:

90.000 Quadratmeter

### Fassungsvermögen:

3000 Besucher, davon 500 Sitzplätze auf überdachter Tribüne.

### Infrastruktur:

Haupt- und Nebengebäude (Baseball) jeweils inklusive Tribüne und Gastronomie, ein Hauptspielfeld, je ein Kunstrasen-Groß- und Kleinfeld, zwei Trainingsfelder und ein Baseballspielfeld.



**Länderspielatmosphäre in Wels: Am Freitag, 27. Mai besiegte der nunmehrige EM-Teilnehmer Slowakei in einem freundschaftlichen Testspiel Georgien mit 3:1. 1200 Zuschauer waren in Wimpassing dabei.**

# Sportanlage Wimpassing öffnete offiziell ihre Pforten

**Rund 7,4 Mio. Euro hat die Stadt dafür investiert: Nun haben der FC Wels mit seinen drei Kampfmannschaften und 20 Nachwuchsteams sowie der Baseballclub Jumpin' Chickens Wels eine neue zeitgemäße Heimstätte in Wimpassing.**

Von den 350 aktiven Fußballern des FC Wels trainieren unter der Woche täglich 150 in der neuen Sportanlage. Nach dem Baubeginn im Sommer 2014 und einem planmäßigen Bauverlauf stand bereits im November 2015 der **Kunstrasenplatz** für die Benützung zur Verfügung. Dadurch fanden der FC Wels und zahlreiche andere Fußballvereine aus der Umgebung sehr gute Verhältnisse für die Testspielzeit im Jänner und Februar 2016 vor.

Am Montag, 7. März wurde der

Name für die neue Anlage präsentiert: Nach dem Sponsor Fliesenzubehör Renner mit Sitz in Wallern an der Trattnach hört die Sportanlage Wimpassing nun auf den Namen **Renner-Arena**. Die Zusammenarbeit wurde auf fünf Jahre abgeschlossen.

Das **erste Meisterschaftsspiel** des derzeit in der Oberösterreich-Liga spielenden FC Wels im neuen Zuhause fand am Freitag, 11. März gegen den SV Bad Ischl statt. Auf Grund der Wetterbedingungen und der damals noch fehlenden Gastro-Einrichtung wurde am Kunstrasenplatz gekickt. Ergebnis: 2:0 für die Gastgeber.

Das **erste Heimspiel am Hauptfeld** wurde am Samstag, 26. März gegen den SC Marchtrenk ausgetragen und ging für den FC Wels mit 0:3 verloren.

Bereits am Freitag, 27. Mai folgte

die internationale Feuertaufe für die Renner-Arena: Vor rund 1200 Besuchern bereitete sich die Nationalmannschaft der Slowakei mit einem 3:1-Sieg in einem **freundschaftlichen Länderspiel** gegen Georgien auf die Teilnahme an dem im Moment laufenden Europameisterschaft in Frankreich vor.

### Was ist noch geplant?

Die **endgültige Fertigstellung** der Renner-Arena ist für Freitag, 1. Juli geplant. Ab diesem Zeitpunkt wird der gesamte Verein FC Wels in der Prinelstraße 30 zu Hause sein. Das alte Stadion in der Sauerbruchstraße 62 steht dann für eine Wohnbebauung durch die Welser Heimstättengenossenschaft zur Verfügung (siehe dazu auch den Bericht auf Seite 9).

In der neuen Sportanlage werden auch zukünftig internationale Nachwuchsturniere sowie durch die Zusammenarbeit mit der Sportagentur Global Sports auch Trainingseinheiten und Testspiele von **internationalen Vereinen** stattfinden. Auch das ein oder andere ÖFB-Nachwuchsspiel wird eventuell in der neuen Welser Sportanlage über die Bühne gehen.

**Ein Bildbericht über das Eröffnungswochenende des Sportzentrums folgt in der Juli-Ausgabe des Amtsblattes. Aktuelle Informationen sind darüber hinaus immer unter der Adresse [www.fcwels.at](http://www.fcwels.at) im Internet zu finden.**

### Bürgermeister Dr. Andreas Rabl:

„Für die Vereine FC Wels und Jumpin' Chickens Wels bietet diese Sportstätte modernste Trainings- und Spielmöglichkeiten. Den beiden Vereinen wünsche ich hiermit in jeder Hinsicht viel Erfolg! Auch für die Stadt Wels stellt die Arena eine Bereicherung dar: Denn die bis zu 3000 Besucher finden nun ebenfalls zeitgemäße Bedingungen vor, unter anderem eine überdachte Tribüne mit 500 Sitzplätzen.“

### Vizebürgermeister Gerhard Kroiß:

„Als zuständiger Sportreferent wünsche ich dem FC Wels und den Jumpin' Chickens Wels viele intensive Trainingsstunden und zahlreiche sportliche Erfolgserlebnisse in der neuen Arena. Darüber hinaus freut es mich besonders, dass in Wimpassing dem Motto ‚Integration durch Sport‘ besonderes Augenmerk gilt. Denn gemeinsame sportliche Betätigung ist besonders für junge Menschen nicht nur gesund, sondern auch ein maßgeblicher Beitrag zum Lernen und Einhalten wichtiger Regeln.“

### Stadtrat Peter Lehner:

„Bei allen Bauvorhaben der Stadt Wels ist mir die Einhaltung der Prinzipien der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sehr wichtig. Bei der neuen Sportanlage Wimpassing ist dies in allen drei Punkten der Fall. Zusätzlich erfreulich ist für mich als Referent für Bauen und Stadtentwicklung natürlich die Einhaltung des Bauzeitplanes. Ich wünsche dem FC Wels und den Jumpin' Chickens Wels alles Gute in ihrer neuen Heimstätte!“



**Mit Vereinsobmann Juan Bohensky stellten Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl sowie Bau- und Planungsstadtrat Peter Lehner (v.l.) die Sportanlage vor.**





# Sauerbruchstraße: Topmoderne Wohnbebauung statt altem Stadion

*Nach der Übersiedelung des FC Wels in die Sportanlage Wimpassing (siehe Seite 8) errichtet die Welser Heimstätte auf dem alten Vereinsareal in der Sauerbruchstraße nun topmoderne Wohnanlagen.*

Im entsprechenden Architektenwettbewerb setzte sich unter neun eingereichten Projekten dasjenige von der **Architekt Johannes Jaksch ZT GmbH** aus Ottensheim durch. Unter Berücksichtigung der zusätzlichen Empfehlungen des Preisgerichtes soll die Bebauung in mit Miet-, Mietkauf- und Eigentumswohnungen erfolgen.

Das Siegerprojekt umfasst **246 Wohneinheiten**, davon 85 als Zweiraumwohnungen mit rund 51 Quadratmetern, 148 als Dreiraumwohnungen mit rund 75 Quadratmetern und 13 als Vierraumwohnungen mit rund 90 Quadratmetern (exklusive Freifläche). Bei der Errichtung der Wohnanlage liegt generell ein besonderes Augenmerk auf **leistbarem Wohnen**, hoher Qualität bei der Ausführung und einem funktionierenden sozialen Umfeld. So soll beispielsweise der angrenzende Friedenspark in das Projekt integriert werden.

Zur Steigerung der **Wohnqualität** bleibt der Innenhof der Wohnanlage verkehrsfrei. Das Abstellen der Bewohner-PKW erfolgt in einer zwischen den Häusern angeordneten Tiefgarage. Die Besucherparkplätze werden im Süden der Wohnanlage entlang der Sauerbruchstraße angeordnet. Zudem



*Bei einem Pressegespräch präsentierten die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Aufsichtsratsvorsitzender der Heimstätte) und Christa Raggl-Mühlberger (Wohnungsreferentin), Architekt Dipl.-Ing. Johannes Jaksch, Vizebürgermeister a.D. Manfred Hochhauser (Vorstandsvorsitzender der Heimstätte) und der für Bauen und Stadtentwicklung zuständige Stadtrat Peter Lehner (v.l.) das Siegerprojekt.*

sind überdachte Radabstellplätze, jeweils drei PKW-Abstellplätze für Carsharing und E-Mobilität und eine flächendeckende Versorgung mit WLAN vorgesehen.

Nach der Erstellung eines Bebauungsplanes, den Beschlüssen im Gemeinderat sowie den Bauverhandlungen ist der **Baubeginn** nach Angaben der Heimstätte für das Frühjahr 2017 vorgesehen. Die Errichtung soll in vier Etappen über einen Zeitraum von fünf Jahren erfolgen. Die gesamten **Baukosten** sind aus heutiger Sicht mit rund 30 Mio. Euro veranschlagt.

## Information für Anrainer aus erster Hand

Am **Mittwoch, 6. Juli** wird um **18 Uhr** im dann ehemaligen Klubheim des FC Wels in der **Sauerbruchstraße 62** das Ergebnis des Architekturwettbewerbes der Wohnanlage Sauerbruchstraße präsentiert. Vor allem für die unmittelbaren Anrainer ist dies eine gute Möglichkeit, um sich aus erster Hand über das Projekt zu informieren.

Für Fragen und Auskünfte stehen dabei zur Verfügung: Wohnungsreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger sowie der für Bauen und Stadtentwicklung zuständige Stadtrat Peter Lehner für die **Stadt Wels** sowie Aufsichtsratsvorsitzender Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Vorstandsvorsitzender Vizebürgermeister a.D. Manfred Hochhauser für die **Welser Heimstätte**.

# Bahnhofs-Parkdeck nun auf Schiene

**Insgesamt 10 Mio. Euro investieren die ÖBB-Infrastruktur AG, Land OÖ und Stadt Wels in ein neues Parkdeck mit vier Ebenen direkt angrenzend an den Hauptbahnhof Wels. Der Baustart ist im Frühjahr 2017, die Fertigstellung für Ende 2017 geplant.**

Die ÖBB-Infrastruktur AG übernimmt 50 Prozent der Investitionskosten. Weitere je 25 Prozent werden vom Land Oberösterreich (laut Beschluss der Landesregierung vom Montag, 20. Juni) und von der Stadt Wels (vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates in der Sitzung am Montag, 27. Juni) getragen. Der zuständige Landesrat Mag. Günther Steinkellner in einer ersten Stellungnahme zum Beschluss der Landesregierung: „Als Infrastruktur-Landesrat freut es mich, dass dieses Projekt der Stadt Wels nun verwirklicht werden kann. Zukunftsorientierte Verkehrsplanung mit einer Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs, wie sie hier stattfindet, muss unterstützt werden.“



Das Parkdeck wird nördlich angrenzend an den Hauptbahnhof in der Gärtnerstraße im Stadtteil Neustadt gebaut. Auf vier Ebenen werden insgesamt 545 PKW-Stellplätze (22 davon Behindertenparkplätze), rund 395 Fahrrad-Abstellplätze sowie 20 Stellplätze für einspurige Kraftfahrzeuge errich-

tet. Der Standort am Hauptbahnhof Wels ist mit den Linien des öffentlichen Verkehrs aus fast allen Richtungen erreichbar. Steinkellner: „Die Umsetzung des geplanten S-Bahn-Konzeptes wird zur weiteren Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs in der Stadt Wels beitragen.“ Die Park-and-Ride-An-

lage ist als kostengünstiges und funktionelles Systemparkhaus konzipiert. Es sind Maßnahmen zur Sicherstellung der widmungsgemäßen Nutzung in der Bewirtschaftung vorgesehen.

## Bürgermeister und Verkehrsstadtrat erfreut

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl sowie Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner sind erfreut über die Unterstützung des Landes: „Von den Bahnpendlern der umliegenden Gemeinden und der Bevölkerung wird massiv der Wunsch nach weiteren Pendlerparkplätzen beim Bahnhof vorgebracht. Eine Verbesserung für die Pendler sowie für die Anrainer ist uns ein großes Anliegen.“

ÖBB-Infrastruktur AG Vorstandsdipl. Ing. Franz Bauer: „Mit der Errichtung des neuen Parkdecks kommen wir der großen Nachfrage unserer Kunden nach Parkplätzen am Welsener Hauptbahnhof weiter entgegen.“

## Stand der Planungen zum Ausbau der Weststrecke zwischen Marchtrenk und Wels

### Informationsveranstaltung

Vier Gleise schaffen mehr als zwei. Für ein noch besseres Angebot im Personen- und Güterverkehr ist der Ausbau der Weststrecke die Basis. Aktuell arbeiten wir an den Planungen für den Abschnitt Marchtrenk – Wels. Im Stadtgebiet von Wels ist der Ausbau der Gleisanlagen von Marchtrenk kommend bis auf Höhe der Schloßstraße, östlich des Bahnhofs Wels, vorgesehen.

**Um Sie über den derzeitigen Stand der Planungen zum Ausbau der Weststrecke zwischen Marchtrenk und Wels zu informieren, laden wir Sie herzlich ein:**

**Datum: Mittwoch, 6. Juli, 16 bis 20 Uhr**

**Ort: Volkshochschule Pernau, Ingeborg-Bachmann-Straße 23**

Nutzen Sie die Gelegenheit, im Gespräch mit Experten Ihre Fragen zu klären. Wir freuen uns, Sie vor Ort begrüßen zu dürfen!

**Wir bauen für Sie – eine moderne, umweltfreundliche Bahn.**



# Finanzen: Rechnungsabschluss 2015 im Gemeinderat genehmigt

**Einstimmig genehmigte der Welscher Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag, 30. Mai den Rechnungsabschluss der Stadt Wels für das Jahr 2015. Im Vorjahr beliefen sich die Gesamteinnahmen des ordentlichen Haushaltes (laufende Einnahmen und Ausgaben) auf 209,78 Mio. Euro, die Ausgaben betragen 208,88 Mio. Euro. Im Folgenden die wichtigsten Details.**

## Einnahmen

**Ertragsanteile:** Hier gab es von 2014 auf 2015 eine Steigerung um 2,92 Mio. Euro oder 4,0 Prozent.

**Eigene Steuern und Abgaben:** Als Hauptposition in diesem Topf ist die Kommunalsteuer anzusehen. Dafür wurden 2015 36,21 Mio. Euro gegenüber 2014 34,79 Mio. Euro eingenommen, was einer beachtlichen Steigerung von 4,1 Prozent entspricht.

**Einnahmen aus Leistungen und sonstige Einnahmen:** Diese betragen 2015 24,61 bzw. 13,55 Mio. Euro. Darunter finden sich verschiedene privatrechtliche Entgelte (Kindergärten, Horte, Frei- und Hallenbad, Pensionistenheime, Theater etc.), Mieteinnahmen, Kostenersätze für die Sozialhilfe, Dividenden, Sollüberschuss und dergleichen.

**Transfers von Trägern öffentlichen Rechts:** Wesentliche Größen:



Zahlungen des Landes für die Kindergärten und Horte in der Höhe von 4,98 Mio. Euro, Ersätze des Bundes für nicht abziehbare Vorsteuern im Gesundheits- und Sozialbereich in Höhe von 1,57 Mio. Euro sowie Zweckzuschuss nach dem Pflegefondsgesetz in Höhe von 2,05 Mio. Euro.

## Ausgaben

**Personalausgaben ohne Abfertigungen:** Diese steigen um rund 3,25 Mio. Euro beziehungsweise 4,9 Prozent auf 69,76 Mio. Euro.

**Sach- und sonstige Ausgaben:** Beispiele dafür: Energie (Strom, Gas, Wasser, Wärme): 3,71 Mio. Euro, Schulerhaltungs- und Gast-

schulbeiträge für Pflicht-, Sonderschulen und die berufsbildenden Pflichtschulen: 1,37 Mio. Euro.

**Transferzahlungen an Träger öffentlichen Rechts:** Hierzu zählen Zahlungen an den Bund, das Land Oberösterreich, Gemeinden oder Gemeindeverbände und sonstige Träger öffentlichen Rechts wie Sozialhilfeverbände. Wesentlich sind jene an das Land Oberösterreich. In Summe haben sich diese von 27,73 Mio. Euro im Jahr 2014 auf 28,83 Mio. Euro im Jahr 2015 gesteigert.

**Subventionen:** Hier ergeben sich gemeinsam für die Pflicht- und Ermessenssubventionen 2015 Ausgaben von 10,31 Mio. Euro gegenüber 10,26 Mio. Euro im Jahr 2014.

## Schwerpunkte „Außerordentlicher Haushalt“

Die Einnahmen und Ausgaben belaufen sich jeweils auf insgesamt 23,26 Mio. Euro. In diesem Betrag stecken ausgabenseitig 1,48 Mio. Euro für die Weiterleitung von Förderungen (z.B. an die Immo KG für die Landesmusikschule im Hermenhof), 2,10 Mio. Euro Rücklagenzuführungen sowie 0,24 Mio. Euro für die Ausbuchung eines Investitionsdarlehens des Landes. Somit verbleiben 19,44 Mio. Euro an Investitionen.

Beispiele: 4,56 Mio. Euro für das Sportzentrum Wimpassing, 2,96 Mio. Euro Zuschuss für die neue Messehalle, 2,84 Mio. Euro für Straßen und Radfahrwege, 1,41 Mio. Euro für öffentliche Beleuchtung, 0,96 Mio. Euro für die Tennishalle, 0,85 Mio. Euro für die Schulen.

**Finanzreferent Bürgermeister Dr. Rabl:** „Zwar ist es erfreulich, dass der Rechnungsabschluss 2015 im Ordentlichen Haushalt einen leichten Überschuss aufweist. Das ändert aber nichts daran, dass sich die Ausgabenentwicklung im Personalbereich und bei den Transferzahlungen an das Land OÖ ohne Gegenmaßnahmen weiter verschärfen wird. Der bereits eingeschlagene Weg der Restrukturierung am Magistrat Wels wird daher konsequent weiter verfolgt!“

<p>Bezugsfertig <b>Frühjahr 2017</b></p> <p>HWB 23, fGEE 0,71</p> 	<p><b>Letzter Bauabschnitt</b> Baubeginn bereits erfolgt!</p> <p>HWB 26, fGEE 0,57</p> 	<p>Nur noch wenige Einheiten frei!</p> <p>HWB 24, fGEE 0,69</p> 	<p><b>Wohnbau für's Leben</b></p> <p><b>Norikum Wohnungsbauges mbH</b> Kalkofenstr. 25, 4600 Wels Telefon: 07242 / 46151 E-Mail: office@norikum.at</p> <p><b>Beratung und Verkauf</b> Pollheimerstraße 7 4600 Wels</p>
<p><b>Wohnpark Zellerstraße</b> Wels   Vogelweide   Laahe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Geförderte EW von 49 bis 90m<sup>2</sup></li> <li>✓ 1. Bauetappe: 2 Häuser mit insg. 32 Whg.</li> <li>✓ Großzügige Eigengärten und Balkone</li> <li>✓ Niedrigstenergiebauweise, Fußbodenhzg.</li> <li>✓ Kontrollierte Wohnraumlüftung</li> <li>✓ Tiefgaragenplätze, Lift</li> </ul> <p>Ihr persönl. Berater, Hr. Daniel Mayrhuber, freut sich auf Ihren Anruf! <b>0664 / 30 82 669</b></p>	<p><b>Wohnpark Forstberg, Haus D</b> Thalheim   Wels</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Eigentumswohnungen von 54 bis 81 m<sup>2</sup></li> <li>✓ Große Wohnbauförderung</li> <li>✓ Kellerabteile, Garagenstellplätze</li> <li>✓ Eigengärten, Balkone und Loggien</li> <li>✓ Niedrigstenergiebauweise</li> <li>✓ Kontrollierte Wohnraumlüftung</li> </ul>	<p><b>Wohnpark Mühlstraße</b> Wels   Pernau</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Eigentumswohnungen von 79 bis 90 m<sup>2</sup></li> <li>✓ Große Wohnbauförderung des Landes OÖ</li> <li>✓ Ab € 24.000,- Eigenmittel und € 490,- monatliche Rückzahlung</li> <li>✓ Schöne Loggien</li> <li>✓ Bezugfertig</li> </ul> <p>Hr. Mag. Andreas Lang <b>07242 / 46151</b></p>	<p><b>NORIKUM</b> www.norikum.at</p>



MAX.CENTER PRÄSENTIERT:

EINFACH  
COOL



VOLLKLIMATISIERT  
KÜHLE PARKGARAGE

SALE BIS MINUS 70 %

[www.maxcenter.at](http://www.maxcenter.at)

## Land genehmigt örtliches Entwicklungskonzept

In einem umfassenden Prozess wurde der **Flächenwidmungsplan** samt **Örtlichem Entwicklungskonzept (ÖEK)** von der Welscher Stadtplanung überarbeitet und Ende Februar vom Gemeinderat beschlossen. Nach einer mehrstufigen Prüfung durch Fachdienststellen des Landes Oberösterreich gilt das Raumordnungsverfahren nun als abgeschlossen und aufsichtsbehördlich genehmigt. Zusätzlich zur gesetzlichen Verpflichtung legte die Stadt Wels den „ÖEK 2015 Motivenbericht“ vor. Dieser gilt als Grundlage für die Stadtentwicklung und beinhaltet Bedarfsprognosen sowie generelle Zielsetzungen in den kommunalen Wirkungsbereichen, insbesondere

für die Bauland-, Verkehrs- und Freiraumentwicklung. „Das Örtliche Entwicklungskonzept und der Motivenbericht wurden mit breiter Beteiligung von Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit erarbeitet und beschlossen. Nach der nun vorliegenden Genehmigung durch das Land Oberösterreich können die erarbeiteten Entwicklungsziele Schritt für Schritt umgesetzt werden“, zeigen sich Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Planungsstadtrat Peter Lehner erfreut.

In einem letzten formellen Schritt wird das Planwerk nach Abschluss der Verordnungsprüfung durch das Land Oberösterreich Rechtskraft erhalten.

## Planung für zukünftiges Kulturangebot beginnt

Einstimmig beauftragte der Welscher Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag, 30. Mai die Dienststelle Kulturaktivitäten mit der Planung des kulturellen Veranstaltungsprogrammes für die **Saisonen 2017/2018** und **2018/2019**.

„Um für die kommenden Saisonen ein qualitativ anspruchsvolles Kulturprogramm bieten zu können, muss schon jetzt mit der Erstellung begonnen werden. Der nun getroffene Beschluss gibt der Dienststelle Kulturaktivitäten die Möglichkeit, eine kontinuierliche Kulturarbeit für die interessier-

ten Welscher zu machen“, erklären Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer.

Der gefasste Grundsatzbeschluss umfasst die Planungen für das Internationale Welscher Figurentheaterfestival, die Welscher Abonnementkonzerte, den Welscher Theaterspielplan, das Kornspeicherprogramm sowie die Burggartenkonzerte. Darüber hinaus sprach sich der Welscher Gemeinderat im Rahmen dieses Beschlusses für die Erstellung eines Kulturleitbildes aus.

## Taubenplage in Wels: Füttern ist verboten

Auf Grund verstärkter Beschwerden an das Bürgercenter wegen Taubenkot im Stadtgebiet weist der zuständige Vizebürgermeister Gerhard Kroiß auf das bestehende Fütterungsverbot in Wels hin. „Wildlebende Haustauben suchen sich ihre Nahrung selbst. Zusätzliches Füttern durch den Menschen aus falsch verstandener Tierliebe führt nur zu unkontrollierbarer Vermehrung und in weiterer Folge zu den bekannten Verschmutzungsproblemen“, erklärt Vizebürgermeister Kroiß. Die Nichtbefolgung des Verbotes

stellt jedenfalls eine Verwaltungsübertretung dar und kann eine **Geldstrafe** von bis zu **218 Euro** nach sich ziehen. „Aus aktuellem Anlass habe ich die Ordnungswache angewiesen, diese Problematik besonders im Auge zu behalten“, betont Kroiß. Zusätzlich ersucht der Welscher Vizebürgermeister die Eigentümer von Grundstücken und Gebäuden in der Stadt, nach Möglichkeit durch entsprechende Abwehrvorrichtungen selbst zur Reduzierung der derzeit etwa 5000 Welscher Tauben beizutragen.

## Parkkralle schnappt Serienfalschparker



Gleich der erste Einsatz der von Vizebürgermeister Gerhard Kroiß Anfang Mai eingesetzten Parkkrallen war ein voller Erfolg. Eine rumänische Autofahrerin hatte bereits elfmal (!) falsch geparkt, ohne zu bezahlen oder auf das Strafmandat auch nur zu reagieren, und wurde nun mit der Parkkralle am Wegfahren gehindert. Erst nach Bezahlung der anfallenden Kosten aller elf Parkstrafen wurde die Kralle von ihrem Auto entfernt. Eingesetzt wurde die Parkkralle am Auto der Falschparkerin am Samstag, 14. Mai, die Strafe wurde am Dienstag, 17. Mai entrichtet und somit auch das Auto nicht mehr am Wegfahren gehindert.

Bislang waren der Stadt Wels bei nichtösterreichischen Falschparkern in der Regel die Hände gebunden: Handelt es sich bei den Lenkern doch in der Regel um Personen, bei denen die **Strafverfolgung** offensichtlich **unmöglich**, wesentlich **erschwert** oder mit einem sehr **hohen Aufwand** verbunden wäre. Die Parkkralle kommt nur bei Kraftfahrzeugen mit

ausländischen Kennzeichen zum Einsatz, bei denen nachweislich mindestens ein weiteres unbezahltes Parkvergehen vorliegt. Angebracht wird sie im Auftrag der städtischen Parkraumbewirtschaftung von Mitarbeitern der städtischen Ordnungswache, des Rayondienstes der städtischen Betriebe oder des Österreichischen Wachdienstes (dieser ist in Wels mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs beauftragt).

Zusätzlich kommt auf die Windscheibe der Fahrer- und Beifahrertür auch jeweils ein Informationsschild auf Deutsch und in der Sprache, die der Lenker voraussichtlich versteht. Die Radsperre bleibt jedenfalls so lange am Fahrzeug, bis sämtliche ausständigen Strafen bezahlt sind.

„Allein die Bezahlung der elf Strafmandate beim ersten Einsatz rechtfertigt schon die Parkkrallen in Wels. Wir haben mit der Einnahme der offenen Rechnungen die erste Parkkralle schon finanziert“, freut sich Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß.

## Bücherbus: Delegation in Graz und München

Bevor der Gemeinderat im Herbst eine Entscheidung über die Anschaffung eines neuen Bücherbusses trifft, informierte sich auf Einladung von Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer eine überfraktionelle Projektgruppe in München und Graz über geeignete Konzepte. Lesen ist Teil des Bildungssystems, daher ist es für eine Stadt wie Wels notwendig, alle Kinder und Jugendlichen an das Lesen und Nutzen von Medien heranzuführen und Erwachsenen einen niederschweligen und kundenfreundlichen Zugang zu Medien zu ermöglichen.

Abgesehen von der politisch zu treffenden Entscheidung über die Anschaffung eines neuen Bücherbusses mit voraussichtlichen Kosten von 350.000 bis 400.000 Euro müsse auch die Versorgung der Stadtteilbevölkerung und aller Welsener Pflichtschulen mit Me-

dien der Stadtbücherei im Fokus sein, so Reindl-Schwaighofer. Der Welsener Kultur- und Bildungsausschuss soll bis Herbst basierend auf den Erkenntnissen der Besuche in München und Graz eine beschlussreife Entscheidungsgrundlage für die Förderung der Lesekompetenz in den Welsener Stadtteilen erarbeiten.

Die Besichtigung der Münchner Fahrbibliotheken und des Grazer Bibliothekssystems sollen die Entscheidung über die Anschaffung eines neuen Bücherbusses und die Ergänzung des Angebotes der Welsener Stadtbücherei erleichtern. Ziel ist eine bessere Versorgung von Welsener Stadtteilen und Schulen mit Medien und Förderung der Lesekompetenz von Kindern und Erwachsenen, die nicht so leicht den Weg in die Stadtbücherei im Herminenhof (Maria-Theresia-Straße 33) finden.



Die Gemeinderäte Petra Wimmer, Ingo Spindler, Markus Wiesinger, Mag. Walter Teubl und Initiator Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer (v.l.) beim Besichtigen des Münchner Bücherbusses.

# Schartner

## TORTECHNIK

<ul style="list-style-type: none"> <li><span style="color: green;">●</span> ERZEUGUNG</li> <li><span style="color: blue;">●</span> MONTAGE</li> <li><span style="color: orange;">●</span> SERVICE</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><span style="color: green;">●</span> ANTRIEBE</li> <li><span style="color: blue;">●</span> TORE</li> <li><span style="color: orange;">●</span> ZÄUNE</li> </ul>
<p>A-4600 Wels-Neustadt Gärtnerstraße 11</p>	<p>07242/446 07 office@tortechnik.co.at www.tortechnik.co.at</p>
<p>Elektro- und Metalltechnik pulverbeschichtetes Aluminium / nie wieder Rost 35 Jahren Erfahrung</p>	

**DORNER  
MAYER  
ELEKTRIK**

[www.dorner-mayer.at](http://www.dorner-mayer.at)  
Wels | Gunskirchen

●
**Bringt Strom ins Leben**  
 Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung von Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

**Tel. 0 72 42 / 42 441**

**24-Stunden Störungsdienst 0 800 / 20 44 66**



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (r.) überreicht seinem Vorgänger Bürgermeister a.D. Dr. Peter Koits (l.) die Ehrenbürger-Urkunde.

## Neuer Ehrenbürger und weitere Ausgezeichnete

Im ehemaligen Minoritenkloster verlieh Bürgermeister Dr. Andreas Rabl kürzlich zahlreiche Ehrenzeichen der Stadt Wels an ausgeschiedene Mitglieder der Oberösterreichischen Landesregierung, des Landtages sowie des Stadtsenates und Gemeinderates.

Die höchste Auszeichnung der Stadt erhielt dabei Bürgermeister a.D. Dr. **Peter Koits**: Er ist ab sofort **Ehrenbürger**.

**Ehrenringe** der Stadt Wels erhielten die beiden ehemaligen Landeshauptmann-Stellvertreter **Franz Hiesl** und **Dipl.-Ing. Erich Haider**. Als Mitglieder der Landesregierung haben sie die Verbesserung der Infrastruktur in Wels vorangetrieben oder maßgeblich unterstützt.

Ebenfalls mit dem **Ehrenring** ausgezeichnet wurde der ehemalige Vizebürgermeister und nunmehrige Messepräsident **Hermann**

**Wimmer**. Als Mitglied des Stadtsenates (1999 bis 2015) war ihm als Finanzreferent ein Ausgleich im Ordentlichen Haushalt stets oberstes Anliegen.

Nachstehend ein Überblick über die weiteren Auszeichnungen:

**Verdienstmedaille in Gold**  
Landtagsabgeordnete und Messepräsidentin a.D. Mag. Doris Schulz sowie die Gemeinderäte a.D. Kommerzialrat Willibald Baumgartner, Mag. Günter Lehner, Brigitte Lindlbauer, Mag. Petra Lipp, Raimund Buttinger (nicht anwesend) und Brigitte Wartinger.

**Verdienstmedaille in Silber**  
Gemeinderäte a.D. Heribert Helm, Dietmar Marehard, Herbert Pernkopf und Dipl.-Ing. Renate Leitinger.

**Ehrenurkunde**  
Gemeinderäte a.D. Manfred Wiesinger, Werner Forstinger und Andreas Weidinger (nicht anwesend).

## Nun wieder ungehinderter Blick auf die Burg



Sie gilt als eine der schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt und dient mit ihrem liebevoll angelegten Garten Gästen und Bewohnern von Wels als beliebter Ort der Erholung und Entspannung: die Welscher Burg.

Zum Leidwesen vieler Besucher wurde der Blick auf das im 12. Jahrhundert im Südosten der ehemaligen römischen Stadt Ovilava errichtete Gebäude durch eine aus Holz und Steinsäulen bestehende Pergola verdeckt.

Dank einer vergleichsweise kleinen Maßnahme gehört dies nun der Vergangenheit an, berichtet Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger: „Gemeinsam mit der Kultur-

abteilung und der Stadtgärtnerei haben wir uns dazu entschlossen, die vor der Burg befindliche Pergola zu entfernen.

Somit kann dieses schöne Gebäude wieder uneingeschränkt vom Burggarten aus betrachtet werden. Und auch die Besucher der beliebten Welscher **Burggartenkonzerte** freuen sich: Egal wo sie stehen oder sitzen - sie haben von nun an einen freien Blick auf die Bühne.“

Als weitere Maßnahme wird die Rasen- und Kiesdecke zwischen dem Burghof und dem Burggarten erneuert. Darüber hinaus bietet ein neuer Trinkbrunnen speziell in der heißen Jahreszeit eine Abkühlung und Erfrischung für die Besucher.

Das nächste Amtsblatt erscheint am

Montag, **18. Juli 2016**

IL GUSTO  
D'ITALIA  
NEU: jeden Freitag





**Sky**  
GOURMET  
RESTAURANT &  
EVENTLOCATION

ABFLUG / DEPARTURE  
FR 19 UHR ITALIENISCHER ABEND  
RESERVIERUNG: 07221/74545-23

## Parkwerkstätten: Welser mit Ideen und Anregungen



Interessierte Bürger nutzten kürzlich die Parkwerkstätten in der Albrechtstraße sowie der **Eibenstraße**, um sich bei der Neugestaltung der dortigen Parkanlagen mit Ideen, Wünschen und Anregungen einzubringen. Nach einem Rundgang vor Ort nahm Vizebürgermeisterin Silvia Huber als zuständiges Stadtseatsmitglied gemeinsam mit den Planern Dipl.-Ing. Walter Hausleithner beziehungsweise Dipl.-Ing. Otmar Stöckl sowie Vertretern der Dienststelle Stadtgärtnerie die Vorschläge und Diskussionsbeiträge der anwesenden Bürger entgegen. Besonders häufig fiel dabei der Wunsch nach mehr Sitzmöglichkeiten und Plätzen für Kommunikation sowie nach mehr Bäumen.

In der Parkanlage **Albrechtstraße** (Bild) wurden die Anwesenden über ein Projekt des Postsportvereins informiert. Dieser wird in der Grünanlage eine Disc-Golf-Spielstätte errichten. „Es freut mich, dass in der Albrechtstraße eine derartige Anlage entsteht. Disc-Golf ist eine Trendsportart, bei der es darum geht, mit einer Frisbeescheibe ein Ziel zu treffen und dabei so wenige Versuche wie möglich zu benötigen“, zeigt sich Vizebürgermeisterin Huber über dieses Projekt erfreut. Mit den eingebrachten Vorschlägen und Ideen wird nun mit der Entwurfsplanung begonnen. Die Neugestaltung der beiden Parkanlagen wird bis Ende des heurigen Jahres umgesetzt.

## Uni Krems macht neue Integrationsstudie

Einstimmig beauftragte der Welser Stadtseats in seiner Sitzung vom Dienstag, 10. Mai das Departement für Migration und Globalisierung der Donau Universität Krems mit der Erstellung einer Studie. Thematisch wird diese auf der im Jahr 2007/2008 erstellten wissenschaftlichen Arbeit „**Integration in Wels - Ein Sozialbericht über Menschen mit Migrationshintergrund**“ aufbauen. Zusätzlich zur Aktualisierung der entsprechenden statistischen Daten ist ein spezieller Bereich zur Elternbeteiligung in den Volksschulen geplant.

„Die letzten statistischen Daten stammen aus dem vorigen Jahrzehnt und sind daher nicht mehr aktuell. Eine Aktualisierung dieser Studie unter Berücksichtigung neuer Erkenntnisse ist dringend notwendig. Die Donau Universität Krems, die einzige Uni Österreichs mit einem Lehrstuhl zum Themenkomplex Migration, bringt für die Erstellung der neuen Welser Integrationsstudie mit Sicherheit die nötige Kompetenz mit“, so Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß.

## Neun Radwege ohne Benützungspflicht in Wels

Seit der Novelle der Straßenverkehrsordnung gibt es die Möglichkeit zur Verordnung von Radwegen, die nicht benützt werden müssen (Radwege ohne Benützungspflicht). Das entsprechende **Verkehrszeichen** ist in **eckiger Form** ausgeführt – im Unterschied zum Radweg mit Benützungspflicht mit dem runden Verkehrszeichen. Im Zuge der Fahrradberatung wurde in folgenden Welser

Straßenzügen die Radwegbenützungspflicht aufgehoben: Lärchenstraße (Föhrenstraße bis zur Traun), verlängerte Pollheimerstraße (Promenadenweg zur Traun und Welios bis zur Traun), Dragonerstraße, Schauerstraße, Traunaustraße, Föhrenstraße und Noitzmühlstraße. Radfahrern bleibt es dort selbst überlassen, ob sie im Fließverkehr auf der Straße oder doch auf dem Radweg fahren möchten.



Radweg mit Benützungspflicht.



Radweg ohne Benützungspflicht.

# zocher

4600 Wels • Pfarrgasse 22 • Tel. 07242/452603 • firma.zocher@iwes.at

MEN & WOMEN

# SALE

**-50%** **-70%**  
**-20%** **-30%**

BRAX IVKO LACOSTE

## Jugendstammtisch soll eingeführt werden



Einen kulinarischen Antrittsbesuch absolvierte die für die Welser Streetworker zuständige Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger im Jugendtreff Neustadt: Gemeinsam mit den Jugendlichen fabrizierte sie im Zuge eines „Koch-mit“-Abends jede Menge Cevapcici und Pljeskavica, die anschließend gegrillt und verspeist wurden (Bild). „Gemeinsames Kochen ist ideal, um miteinander ins Gespräch zu kommen und sich besser kennen zu lernen. Ich bedanke mich herzlich bei den zuständigen Streetworkern für die gelungene Organisation und das nette Beisammensein“, betonte die Vizebürgermeisterin.

Natürlich nutzten die Jugendlichen diesen Anlass auch, um mit Raggl-Mühlberger über ihre Anliegen zu sprechen.

Auf Grund der zahlreichen Anfragen hatte die Vizebürgermeisterin spontan die Idee, gemeinsam mit Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß einen **Jugendstammtisch** einzuführen. „Die Teilnehmer können sich dabei direkt mit uns als zuständige Referenten austauschen und somit ihre Wünsche an der richtigen Stelle platzieren.

Der erste Termin wird selbstverständlich zeitgerecht bekanntgegeben“, erklären Kroiß und Raggl-Mühlberger.

## Rainerstraße: Zeitweise Sperren bis September

Die eww Gruppe erneuert in der Rainerstraße von **Montag, 11. bis Dienstag, 26. Juli** zwischen der Rabl- und der Eisenhowerstraße die Kanäle und Wasserleitungen. Anschließend daran erfolgt zwischen dem Kaiser-Josef-Platz und der Eisenhowerstraße die Auswechslung der Fernwärmeleitung. Diese Arbeiten finden von **Montag, 1. August bis Freitag, 30. September** statt. Diese Baumaßnahmen machen es erforderlich, die Rainerstraße abschnittsweise für den Verkehr zu sperren. Für nähere Informationen stehen Ingrid Rablbauer (Kanal und Trinkwasser, Tel. 493-571) beziehungsweise Sarah Schweizer (Fernwärme, Tel. 493-551) gerne zur Verfügung.

Die eww Gruppe erneuert in der Rainerstraße von **Montag, 11. bis Dienstag, 26. Juli** zwischen der Rabl- und der Eisenhowerstraße die Kanäle und Wasserleitungen. Anschließend daran erfolgt zwischen dem Kaiser-Josef-Platz und der Eisenhowerstraße die Auswechslung der Fernwärmeleitung. Diese Arbeiten finden von **Montag, 1. August bis Freitag, 30. September** statt. Diese Baumaßnahmen machen es erforderlich, die Rainerstraße abschnittsweise für den Verkehr zu sperren. Für nähere Informationen stehen Ingrid Rablbauer (Kanal und Trinkwasser, Tel. 493-571) beziehungsweise Sarah Schweizer (Fernwärme, Tel. 493-551) gerne zur Verfügung.

### Mieterschutzverband O.Ö.

Einen Sprechtag hält der Mieterschutzverband O.Ö. jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr, in der AK-Bezirksstelle, Roseggerstraße 8 ab. Telefon 0680 219 38 48.

## Pinguincup fand im Welldorado statt



Erfolgreich durchgeführt wurde Anfang Juni der 29. Pinguincup des OÖ Jugendrotkreuz und des 1. Welser Schwimmklubs. In Summe nahmen rund 360 kleine Schwimmer aus den Volksschulen, Neuen Mittelschulen und Gymnasien an diesem Wettbewerb im Welldorado teil.

Die Sieger der jeweiligen Klassenstufe qualifizierten sich für das Landesfinale. Auch Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß stattete dem Pinguincup einen Besuch ab, gratulierte den siegreichen Schwimmern und dankte den Veranstaltern für die Organisation (Bild).

## Der FORD FIESTA 4you

FORD FIESTA4you  
1,25, 60 PS, 5-Türiger

inkl. Klimaanlage, Bordcomputer, SYNC-CD-Radio (MP3-fähig) und Mobiltelefonvorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle, MyKey-Schlüsselsystem, Zentralverriegelung mit Hauptschlüssel mit Fernbedienung, beheizbare Frontscheibe, LED-Tagfahrlicht, beheizbare Vordersitze uvm

ab € 10.890,-<sup>1)</sup>

www.ford.at



5  
JAHRE  
GARANTIE

Symbolfotos - Ford Fiesta 4you 1.25l 44kW/60 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,2/100km, CO2-Emission 122 g/km. 1) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA und 5 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. \*Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 100.000km.



### Motormobil

Paul Hahn Str. 2 - 4614 Marchtrenk  
07243/52225 - info@ford-motormobil.at

### Riehs

Mitterhoferstr. 6 - 4600 Wels  
07242/47462 - info@ford-riehs.at



## Versorgung mit saisonalen Lebensmitteln erweitert



Großen Wert auf die Versorgung mit gesunden regionalen und saisonalen Lebensmitteln legt Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdt in den städtischen Einrichtungen, für die sie zuständig ist. In Zusammenarbeit mit der Welser Ortsbäuerin Gemeinderätin Augustine Hacker werden daher zur Zeit bei verschiedenen

Welser Schulen sowie Kinder- und Seniorenbetreuungseinrichtungen kleine Naschgärten angelegt. Bereits geschehen ist dies beim Haus der Seniorenbetreuung in der Noitzmühle: Dort können sich die Bewohner bereits auf ihre ersten direkt vor der Haustüre selbst gepflückten Erdbeeren, Himbeeren oder Ribiseln freuen (Bild).

## „Gesund und Aktiv“-Tag: Besucher informierten sich



„Gesund und aktiv in der 2. Lebenshälfte“ - unter diesem Motto ging am Dienstag, 7. Juni ein Beratungs- und Informationstag in der Stadthalle über die Bühne. Die zahlreichen Besucher erhielten unter anderem Vorträge hochkarätiger Referenten zu den Themen Augenkrankheiten, Hörverlust im Alter und Bluthochdruck. Weiters wurden diverse medizinische Messungen sowie Workshops geboten. Der Höhepunkt der Veranstaltung war für viele Besucher der Vortrag des bekannten österreichischen Gesundheitsjournalisten Professor **Hademar Bankhofer**. Er wid-

mete sich in seinen Ausführungen dem Thema „Rezepte und Tricks für Vitalität ins hohe Alter“. Infostände und Beratungsstellen sowie ein kostenloser gesunder Mittagseintopf rundeten das Angebot an diesem Tag ab.

„Die zweite Lebenshälfte möglichst gesund und aktiv zu gestalten, ist auf Grund der konstant steigenden Lebenserwartung aktueller denn je. Dies hat uns auch der große Besucherandrang eindrucksvoll gezeigt“, freuen sich Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Gesundheitsreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber.

### Nachprüfungskurse und Sommerlernkurse

**Schülerhilfe!**

- Individuelle Betreuung
- Motivierte Nachhilfelehrer
- ISO-zertifiziert

WELS Kaiser-Josefplatz 41  
Telefon: 07242 44007  
[www.schuelerhilfe.at/wels](http://www.schuelerhilfe.at/wels)



ÜBERZEUGT MIT  
GEWISSEN EXTRAS.  
VERFÜHRT  
MIT DEM PREIS.



**MAZDA2**



Der Mazda2 G75 Attraction beweist mit seiner Ausstattung wahre Größe: Denn seine Extras gibt's jetzt serienmäßig und ohne Aufpreis. Freuen Sie sich auf seine 15-Zoll-Leichtmetallfelgen, das intelligente Konnektivitätssystem MZD Connect, den Spurhalteassistenten, den Start/Stopp-Knopf und seinen praktischen Tempomat. Das alles und mehr gibt's jetzt schon ab €13.990,-. MEHR AUF MAZDA.AT

*zoom-zoom*

Verbrauchswerte: 4,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 110 g/km. Symbolfoto.

Jetzt

**€ 2.800,-**  
PREISVORTEIL

**BWS Autotreff**  
Linzer Straße 244  
4600 Wels

Telefon: 07242/66081  
E-Mail: [verkauf@bws-autotreff.at](mailto:verkauf@bws-autotreff.at)  
[www.bws-autotreff.at](http://www.bws-autotreff.at)

## Trotz Großbaustelle sicher in die Schule und retour



Schotter und Erde statt Asphalt lautet zur Zeit das Motto im Bereich **Billroth-, Hanrieder- und Wohnstättenstraße** im Stadtteil Vogelweide: Denn dort verlegt die eww Gruppe noch bis Ende des Jahres zahlreiche **Wasser- und Kanalrohrleitungen**. Damit die dort ansässigen Kinder dennoch sicher in die jeweils zwei Volks- und Neuen Mittelschulen in der Vogelweide und wieder retour kommen, haben Stadt Wels und eww Gruppe eine gemeinsame Initiative gestartet: Die in Wels bestens bekannte freiwillige **Schulwegpolizei** wird nun im weiteren Jahresverlauf besonderes Augenmerk auf diese Straßenzüge legen. Verkehrstadtrat Klaus Hoflehner machte sich mit dem obersten Welser Schulwegpolizisten Ernst Plamberger an Ort und Stelle ein

Bild von der Situation (Fotos) und fand im Anschluss lobende Worte: „Dank der guten Zusammenarbeit der eww Gruppe und der ehrenamtlichen Schulwegpolizei wird die Situation für die Vogelweider Schulkinder in diesem Bereich maßgeblich entschärft. Als Verkehrsreferent sage ich dafür namens der Stadt Wels ein herzliches Dankeschön“, betonte Hoflehner. Die Schulwegpolizei ist übrigens auch in den Stadtteilen Neustadt, Lichtenegg, Pernau und Puchberg im Einsatz und immer auf der Suche nach freiwilligen Helfern. Nähere Informationen dazu gibt es unter Tel. 0676/928 92 94 bei Ernst Plamberger oder beim Leiter der Magistrats-Dienststelle Verkehrsrecht Harald Metesch unter Tel. 235-5940.



## Neue Patenschaften im Welser Tiergarten

Über zwei neue Patenschaften durften sich kürzlich die Tiere des Welser Tiergartens freuen. Familie Goeritz (Bild oben) aus Leonding sowie Georg Hofmann aus Kematen an der Kreams (Bild unten) übernahmen jeweils eine Patenschaft für die Primatenart Katta. Als Dankeschön erhielten sie eine Urkunde von Tiergartenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber

und Kommerzialrat Dipl.-Ing. Gerhard Weiß (Präsident des Vereins der Freunde des Welser Tiergartens) überreicht.

Wer ebenfalls eine Patenschaft für eines der Tiere des Welser Tiergartens übernehmen möchte, erhält direkt im Tiergarten (Stadtpark 1) sowie am Garten-Telefon der Stadtgärtnerei (Tel. 235-9310) nähere Informationen.



# HP BAUCONSULTING GMBH

Hinterschweigerstr. 4, 4600 Wels, E-Mail office@hp-bauconsulting.at  
Telefon 07242 / 9396 - 1280, Fax 07242 / 9396 - 1286

MAYER SPIRITUOSEN GMBH  
MEHR ALS WEIN & SPIRITUOSEN.

## MAYER SPIRITUOSEN GMBH

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 - 12.00 h | 13.00 - 17.00 h  
A-4609 Thalheim bei Wels | Josef-Auzinger-Straße 3  
Tel: 0 72 42 / 43310 | office@mayer-spirituosen.at  
www.mayerspirituosen.at

## Zweite Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz



Auf Grund der guten Erfahrungen mit der seit 2011 in der ehemaligen Dragonerkaserne bestehenden Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz hat diese nun Zuwachs bekommen: Im Mittelhof des historischen Gebäudes gibt es nun eine zweite derartige Wohnform, die Zahl der **Betreuungsplätze verdoppelt** sich damit auf zwanzig.

Die unmittelbare Nähe zur bereits bestehenden Wohngemeinschaft und das optimale soziale Umfeld bieten hier wichtige Synergieeffekte.

Auch die neue Wohngemeinschaft wurde von der WAG Wohnungsanlagen GesmbH errichtet. Insgesamt stehen den Mietern zehn Erdgeschosswohnungen zur Verfügung. Die Wohnküche als zentraler Aufenthaltsbereich mit angeschlossener Terrasse ist in den Innenhof ausgerichtet. Auf diese Weise ist auch der Garten gut er-

reichbar. Der Zugang zu der Wohngemeinschaft und zum Innenhof sowie die generelle Ausstattung entsprechen den Anforderungen der **Barrierefreiheit**. Eine ganztags anwesende Betreuungskraft unterstützt die Mieter im Alltag. Die pflegerischen Aufgaben leisten Mitarbeiter der Mobilen Altenhilfe und der Hauskrankenpflege.

„Diese Wohnform hat in Österreich nach wie vor Vorbildcharakter und trägt zu einer weiteren Schließung der Lücke zwischen betreu-barem Wohnen und einer stationären Vollversorgung bei. Mit der zweiten derartigen Wohngemeinschaft reagiert die Stadt Wels einmal mehr auf die ständig steigende Nachfrage nach innovativen und individuellen Betreuungsplätzen für Menschen im Alter“, erklärten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdts bei der Eröffnungsfeier (Bild).

## Übergabe bei IFL Nachhilfe

Unter der Leitung von Frau Mag. Karin Reitmayr wurde das IFL-Institut in Wels in den letzten Jahren zu einem der erfolgreichsten Nachhilfe-Institute mit über 93 % Erfolgsquote.

Mit 1. Juli 2016 übernimmt nun Frau Mag. Nina Lachmair die Leitung des Instituts. Sie arbeitete von Beginn an als Nachhilflehrerin bei IFL und ist Garant für die Fortsetzung des erfolgreichen Weges!

Anmeldung und Gratis-Beratung in lernorganisatorischen und schulrechtlichen Fragen:

IFL Nachhilfe, Kaiser-Josef-Platz 36  
(1. Stock, über der Trafik Wendl)  
Tel: 07242 – 350 999

Anzeige

## Brauchtumpflege im Integrativen Schulzentrum



Die feierliche Einweihung des neuen Klettergartens nutzte das Integrative Schulzentrum in der Vogelweide kürzlich dazu, das Projekt „Brauchtum trifft ISZ“ vorzustellen. Dabei wurden das ganze Schuljahr über verschiedene Brauchtumsthemen be- und erarbeitet. So stellte man beispielsweise mit Unterstützung von Brauchtumsgruppen und Bauern Handwerkskunst, Marmeladen, Brot, Säfte und Salben her, besuchte traditionelle Schuster in Bad Goisern und sang, tanzte und musizierte gemeinsam.

Auch ein Nachwächterrundgang und Filmvorführungen gehörten zum Jahresprogramm.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdts, die Vertreter des Elternvereins und die Sponsoren des Klettergartens zeigten sich begeistert von den Präsentationen. Sehr erfreut zeigte sich Bürgermeister Dr. Rabl über die Aussage von Schuldirektorin Karoline Reischl, dass Brauchtum am ISZ auch in Zukunft aktiv gelebt werden wird.



### Beratung in Konfliktsituationen das Wohnumfeld betreffend

Um gemeinsam an einer Verbesserung der Wohnzufriedenheit zu arbeiten und in Konfliktsituationen zu beraten, steht das Team des Volkshilfe Integrationsbüros Mosaik gerne zur Verfügung.

Telefonische Terminvereinbarungen und Auskünfte sind unter der Nummer 0676 87 34 7047 oder 07242 21 15 36 möglich.

### Vorbereitung auf die Nachprüfung! Auffrischung für das nächste Schuljahr!

- ▲ Alle Hauptfächer und Schultypen
- ▲ Erfolgsquote über 95%
- ▲ Kleinstgruppen mit max. 5 Schülern
- ▲ Gratis-Beratung in lernorganisatorischen und schulrechtlichen Fragen

IFL **NACHHILFE**  
Mag. Nina Lachmair  
Institut Dr. Baumgartner

4600 Wels · Kaiser-Josef-Platz 36 · Tel. 0 72 42 / 350 999 · www.ifl.at

## Welser testeten ihre Lungen



Am Freitag, 20. und Samstag, 21. Mai veranstaltete der Gesundheitsdienst der Stadt Wels in Kooperation mit dem Gastgeber maxcenter und dem Klinikum Wels-Grieskirchen wie jedes Jahr die Lungenfunktionstesttage. Personen jeder Altersgruppe konnten kostenlos ihre Lungenfunktion testen lassen und erhielten gleich im Anschluss eine professionelle Auswertung beziehungsweise Beratung.

Ziel der Lungenfunktionsprüfung

ist es, den Funktionszustand der Atemwege und der Lungen möglichst genau zu erfassen, um eventuelle Krankheiten bereits im Frühstadium erkennen zu können. Die rege Beteiligung und das große Interesse (Bilder) zeigte, dass es den Menschen sehr wichtig ist, die Leistungsfähigkeit der Lunge und der Atemwege überprüfen zu lassen. Denn Vorsorge und Vorbeugung sind als wichtige Maßnahme zur Förderung der Gesundheit einfach nicht mehr wegzudenken.

### Pensionsversicherungsanstalt – Sprechtag

Montags, mittwochs und freitags 8-14 Uhr GKK Wels  
Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Telefonische Voranmeldung: Tel. 05 7807 37 39 00

## NEUERÖFFNUNG

Dr. Johannes Gründlinger  
FA für Zahn-Mund- und Kieferheilkunde

*keine Kassenleistungen · Prophylaxe  
Beratung · Kronen · Brücken*

tel. Voranmeldung am MO + MI 13 - 17 Uhr,  
DI + DO + FR 8 - 12 Uhr

**Telefon: 0664 / 21 27 170**

Wimpassingerstraße 2 · 4600 Wels



**Pflichtschulinspektorin Karin Lang, Direktorin Elke Kirchwegger (Volksschule 4 Pernau), Stadträtin Margarete Josseck-Herdt und Gertrude Anschöber (Elternverein) mit zwei Darstellern des Theaterstücks (v.l.).**

## „Mein Körper gehört mir“: Gegen Sexualmissbrauch

Unter dem Motto „Mein Körper gehört mir“ findet in Österreichs Schulen seit dem Jahr 2001 ein theaterpädagogisches Programm gegen den sexuellen Missbrauch von Kindern statt.

Dank zahlreicher Sponsoren – unter anderem zeigten sich der Lions Club Wels Leonessa, Wels Strom, der Pensionistenverband

und die Goldhaubengruppe Wels großzügig – gehen im heurigen Schuljahr auch mehrere Vorstellungen in der Volksschule 4 Pernau über die Bühne.

Auch Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdt zeigte sich vom Projekt begeistert und unterstützt es deshalb mit Mitteln aus ihrem Fördertopf.

## Gartencenter-Kunden adoptierten fünf Igelbabys



Jedes Jahr werden Igelbabys über den Winter von den Mitarbeitern des Tierheimes „Arche Wels“ aufgezogen und schließlich im Frühjahr in der Au in die Freiheit entlassen. Heuer gingen fünf kleine Igelkinder an Kunden des Gartencenters Dehner, die sich bereit erklärten, den Tieren einen Platz im Garten zur Verfügung zu stel-

len. Gemeinsam mit Tierheimreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber bedankte sich Sabine Gattermaier (Obfrau des Vereins der Freunde des Welser Tierheims) bei den Mitarbeitern des Gartencenters Dehner für die Unterstützung bei der Vermittlung der Tiere (Bild) sowie bei den Gartenbesitzern für die Aufnahme der Tiere.

## Schulen Stadtmitte starten mit Umbau in die Zukunft



**Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Dir. Judith Greifeneder (Leiterin Neue Mittelschule 1 Stadtmitte), Stadtrat Peter Lehner, Dir. Gabriele Knöbl-Lachner (Leiterin Volksschule 2 Stadtmitte), die Stadträte Johann Reindl-Schwaighofer und Margarete Josseck-Herdts sowie Bürgermeister Dr. Andreas Rabl beim offiziellen Baustart (v.l.).**

Nach umfangreichen archäologischen Vorarbeiten steht nun dem dringend nötigen Zu- und Umbau bei den Welser Schulen Stadtmitte (Volksschule 2 und Neue Mittelschule 1) nichts mehr im Wege: Mit dem Spatenstich wurde das Bauvorhaben nun auch offiziell gestartet. Nach heutigem Stand sollen die Arbeiten

mit dem Beginn des Schuljahres 2017/2018 abgeschlossen sein. Dann ist auch die Umsetzung des neuen pädagogischen Konzeptes des „Offenen Lernens“ mit Lernrevieren und Orten der Begegnung (den so genannten „Marktplätzen“) möglich.

Die Errichtungskosten betragen brutto rund 9,4 Mio.

## „Sonnenfee“ im Kindergarten



Im Mai und Juni besuchte die „Sonnenfee“ der Krebshilfe Oberösterreich den Kindergarten Herrngasse und informierte auf kindgerechte Art und Weise über die wichtigsten Schritte der Hautkrebsvorsorge. Die interessierten Kinder erhielten Ratschläge für

den richtigen Sonnenschutz und einen sorgsamen Umgang mit der Sonne. Auch Generationenreferentin Margarete Josseck-Herdts tatete den Kindern einen Besuch ab und bedankte sich bei der Krebshilfe für diese gemeinsame Aktion (Bild).

## Sicherheit im Verkehr für Welser Schulanfänger



Mit dem Eintritt in die Volksschule beginnt für viele Kinder im kommenden September ein völlig neuer Lebensabschnitt. Unter anderem müssen die Taferklassler nach einiger Zeit den Schulweg ohne regelmäßige Begleitung alleine bewältigen. Die Firma sabtours gestaltet deshalb seit 1994 gemeinsam mit der Polizei Wels Schulungen, an denen die zukünftigen Schulanfänger auf ihren zu-

künftigen Schulweg vorbereitet werden. Damit wurde und wird ein wichtiger Beitrag zur Vermeidung von Gefahrenquellen geleistet. Im Rahmen des Schulungstermins im Kindergarten Herminenhof tatete auch Generationenreferentin Margarete Josseck-Herdts den zukünftigen Taferklasslern einen Besuch ab und bedankte sich bei der Firma sabtours sowie der Polizei Wels für dieses tolle Angebot.

### Familienberatungsstelle der Stadt Wels

Am Rosenhag 2

E-Mail: [familienberatung.spb@wels.gv.at](mailto:familienberatung.spb@wels.gv.at)  
Tel.: (07242) 29 586, Fax.: (07242) 235-1761

Montag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr;  
Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen  
Wir bieten an: Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie;  
Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische  
Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht

### SUPER GELEGENHEIT BÜROGEBÄUDE IN PUCKING

Wollen Sie sich vergrößern? Eine Zweigstelle errichten und nicht selbst bauen? Dann ist unser modernes Bürogebäude in Pucking für Sie bestens geeignet. Flächen ab 100 m<sup>2</sup> bis 2.360 m<sup>2</sup> können provisionsfrei zu € 4,- pro m<sup>2</sup> (VHB) separat angemietet werden. Aufzug, 95 Stellplätze vorhanden.

Lage: direkt zw. den Autobahnen A1 und A25

Optimale Nutzung für: Baufirmen, Statiker, Architekten, Rechtsanwälte, Computerfirmen, Internetdienste, Callcenter, Versicherungsmakler, Fitneßcenter, Versandhandel etc.

Infos: Tel.: 0049/7391/770-9363

E-Mail: [A.Schrode@cml-gv.de](mailto:A.Schrode@cml-gv.de)

## eww ag und Wels Strom dankten Aufsichtsräten



Bei einer kleinen Feier dankte Bürgermeister Dr. Andreas Rabl als neuer Aufsichtsratsvorsitzender gemeinsam mit dem Vorstand der eww ag und der Geschäftsführung der Wels Strom GmbH den früheren Aufsichtsräten der beiden Unternehmen (Bild).

„Sie haben in all den Jahren ausgezeichnete Arbeit geleistet und zukunftsweisende Entscheidungen

getroffen. Das ist nicht hoch genug einzuschätzen.

Durch Weitblick und Mut ist die eww Gruppe heute in Österreich einer der innovativsten Anbieter von Energie- und Technologiedienstleistungen, beispielsweise in den Bereichen Elektrotechnik, Kommunaltechnik und Telekommunikation“, so Bürgermeister Dr. Andreas Rabl in seiner Ansprache.

## Burggartenkonzerte in vollem Gang



Foto: MV ÖBB

Noch **bis inklusive 25. August** steht der Welser Burggarten wieder **jeden Donnerstag** ganz im Zeichen der Musik. Beginn ist jeweils um **20 Uhr**, der Eintritt ist frei, und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Bei Schlechtwetter finden die Konzerte in der Stadthalle oder im Stadttheater statt, Infos dazu bietet am jeweiligen Veranstaltungstag ab 18.30 Uhr die Hotline Tel. 235-7350 (Sprachbox).

Für einen gelungenen musikalischen Auftakt sorgte Anfang Juni

traditionell der Musikverein der Österreichischen Bundesbahner Wels. Dieser ist mit der Abteilung Kultur und Bildung des Magistrates auch wieder für das Gesamtprogramm verantwortlich.

Im Bild v.l. Vereinspräsident Mag. Erich Rondonell, die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Christa Raggl-Mühlberger, Kapellmeister Konsulent Wolfgang Homar, Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer und Landtagsabgeordneter Dr. Peter Csar.

## Union Tennisclub Wels feierte Jubiläum



Bei seiner Saisonöffnung 2016 feierte der Union Tennisclub Wels sein 70-jähriges Bestandsjubiläum. Im Rahmen der Veranstaltung „Ganz Österreich spielt Tennis“ kamen viele Interessierte zum „Tennis-Schnuppern“ auf die Anlage, ein ÖTV-Jugendturnier rundete das Programm ab. Der Tra-

ditionsverein durfte zahlreiche Ehrengäste der Stadt Wels, darunter auch Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Stadträtin Margarete Josseck-Herdt sowie die Gemeinderäte Sandra Wohlschlager und Olivera Stojanovic, begrüßen (Bild).

**SEAT**

**DER SEAT ALHAMBRA  
JETZT MIT ALLRAD  
UND AUTOMATIK.  
VORSTEUERABZUGSFÄHIG!**



**4DRIVE**

TECHNOLOGY TO ENJOY

Verbrauch: 5,7-5,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 149-154 g/km.  
Symbolfoto. SEAT Alhambra 2.0 TDI 184 PS DSG 4Drive. Erhältlich in den Ausstattungen Executive, Executive Plus und FR.

**SEAT LUGMAYR**

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1, Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at

Stadt  Wels

# WELS 2016 | KULTURSOMMER



## Burggartenkonzerte im Sommer 2016

bis 25. August 2016  
jeden Donnerstag um 20 Uhr!  
Eintritt frei!

Infos unter [www.wels.at](http://www.wels.at)



## Welser Arkadenhof Kultursommer - WAKS

bis 17. August 2016  
Theater + Musik + Literatur

Infos unter [www.waks.at](http://www.waks.at)



## FilmfestiWels

ab 14. Juli 2016  
Sommerfrische und Kino

Infos unter [www.wels-info.at](http://www.wels-info.at)



Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung bei den  
Veranstaltungen des Welser Kultursommers 2016!

**StR. Johann Reindl-Schwaighofer**  
Kulturreferent

**Dr. Andreas Rabl**  
Bürgermeister



Infos: Stadt Wels, Dst. Kulturaktivitäten, Minoritengasse 5  
Tel. 07242 235 6680, 7030, 7040, 7090,  
E-Mail: [ka@wels.gv.at](mailto:ka@wels.gv.at), Web: [www.wels.at](http://www.wels.at), [www.waks.at](http://www.waks.at)



## Therapie und Massage in der Noitzmühle



Foto: TheraMass

Eine Sport- und Physiotherapeutin (Isabella Schürz, BSc), ein medizinischer Heilmasseur (Klaus Parzer), eine Diätologin (Ursula Ebner, BSc) und eine Ergotherapeutin (Melanie Hüttmair) bilden das Team des Gesundheitszentrums TheraMass in der **Traunaustraße 11**. Im Mittelpunkt stehen eine bessere Gesundheit und mehr Wohl-

befinden für die Kunden. Bei der Eröffnung besichtigten Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, die Stadträte Klaus Hoflehner und Peter Lehner sowie Landtagsabgeordnete Mag. Silke Lackner die Räumlichkeiten und nahmen sich auch Zeit für persönliche Gespräche mit dem Team (Bild).

## Trachtenspezialist Gössl mit neuem Standort



Foto: Lauringer

Trachten-Liebhaber in Wels und Umgebung haben Grund zur Freude: Seit Mai hat der Salzburger Trachtenspezialist Gössl in der **Schmidtgasse 28** einen neuen Standort. Dort finden Kunden auf rund 90 Quadratmetern wahre Meisterstücke der Tracht für alle Anlässe: Ob Freizeit, Beruf, Dirndl oder Fest. Der seit mehr als 60 Jah-

ren führende Hersteller authentischer Tracht wird ein Fixpunkt für alle sein, die ein besonderes Einkaufserlebnis suchen. Bei der Eröffnungsfeier wünschten namens der Stadt die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Christa Raggl-Mühlberger sowie Stadtrat Peter Lehner dem neuen Welser Gössl-Team viel Erfolg (Bild).



**Familien-Ferienaktion**

**MS Kaiserin Elisabeth  
Rad- & Schiffsausflug  
Aschach - Schlögen/Oberzell**

ab 8.20 h **Aschach**, kont. Frühstück  
an 10.20 h **Schlögen**, (15 km retour per Rad)  
an 12.10 h **Oberzell**, Mittagsteller vor Ankunft, freie Besichtigung Schloss mit Rittersaal, (38 km retour per Rad)

Kostenlose Mitnahme eigener Räder am Schiff oder Leihrad gegen Vorbestellung; Aufpreis + € 8,- pP. Radausgabe am Schiff.

**PREISE\***: bis Schlögen € 14,90      bis Oberzell € 19,90  
\*bei Online-Buchung; tel. + € 2,-

**TERMINE**: jeden Donnerstag ab 7. Juli bis 25. August

Kinder bis 12 J. frei, bis 15 J. 50 % inkl. Verpflegung.  
**Buchungscode: WA27**




**Donau Touristik**  
Touristik - mit der Sicherheit eines großen Namens

4010 Linz/Donau, Lederergasse 4-12  
www.rad.donaureisen.at ☎ 0732 2080-39  
✉ ka iserin@donautouristik.com

## Neue Boutique im Herzen von Wels



Foto: WMT

Individuelle Mode, Schuhe, Taschen, Bekleidung und Modeschmuck in hochwertiger Qualität: Das ist das Konzept des neuen Damenmodegeschäftes Trend Room am **Stadtplatz 61**. Inhaberin Gabriela Maroti möchte ungarische, polnische und italienische Trendmarken im österreichischen Markt bekannt und auch beliebt machen. Das frisch sanierte Geschäftslokal bietet auf 54 Quadratmetern trendige Modemarken für jeden Geschmack. Die Betreiberin möchte

ihren Kundinnen in ihrer Boutique neue Produkte näher bringen, die sowohl weiblich als auch lässig sind und für jeden Anlass ein modewusstes Auftreten garantieren. Zur Eröffnung gratulierte mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, den Vizebürgermeistern Gerhard Kroiß und Christa Raggl-Mühlberger sowie den Stadträten Margarete Josseck-Herdert und Peter Lehner mehr als die Hälfte des Stadtseminars (Bild).



## Wels Strom mit bisher größter Stromtankstelle



Foto: eww Gruppe

Das dichte Stromtankstellennetz von Wels Strom mit 18 Standorten in Wels und Thalheim hat Zuwachs bekommen: Die neue Schnellladestation mit vier Plätzen in der **Hamerlingstraße** ist die bisher größte und schnellste. Die grüne Tankstelle mit High-Speed-Ladepunkten und Leistungen von 43, 50 und zweimal 22 Kilowatt ist eine Kooperation von Wels Strom mit der Stadt Wels.

Im Bild v.l. bei der Eröffnung die Stadträte Klaus Hoflehner (Verkehr) und Peter Lehner (Wirtschaft), Wels Strom-Geschäftsführer Ing. Friedrich Pöttinger, MSc, Bereichsleiter Ing. Lothar Müller, MSc, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, die eww-Vorstände Ing. Wolfgang Nöstlinger, MSc MBA und Mag. Florian Niedersüß, MBA sowie Wels Strom Geschäftsführer Dipl.-Ing. Ernst Inführ.

## Delta Baumanagement feierte 25. Geburtstag



Foto: Delta

Vom Welser Drei-Mann-Betrieb entwickelte sich Delta Baumanagement in 25 Jahren zu einer internationalen Unternehmensgruppe. Im Bestreben, dem Kunden möglichst umfassenden Service zu bieten, erweiterte Delta das Tätigkeitsfeld um die Bereiche Gebäudetechnik, Projektmanagement sowie IT. Heute ist Delta ganzheitlicher Dienstleister im Hochbau und kann auf 280 Pro-

jekte, 1,5 Mio. Quadratmeter gebaute/umgebaute Fläche sowie 3,5 Mio. Euro abgewickelter Projektvolumen verweisen. Von 26 Mitarbeitern sind neun in Wels tätig. Im Bild bei der Jubiläumsfeier v.l. Stadtrat Peter Lehner, Wolfgang Kradischnig und Andreas Dopplmair (beide Delta), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Ingo Huber (Delta) sowie Wirtschaftskammer-Obmann Josef Resch.

# Stadt Wels

## Mobilität für Wels

## Sprechstunde von Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner

- **Dienstag, 5. Juli 2016** von 16 bis 18 Uhr  
VHS Pernau, Ingeborg-Bachmann-Straße 23

Mein Motto lautet: Probleme sind dazu da, um gelöst zu werden!  
Kommen Sie zur Sprechstunde, dann reden wir über Ihre Verkehrsanliegen.



**Klaus Hoflehner**  
Verkehrsreferent





### Wels im Aufbruch

Liebe Welserrinnen und Welsler!

Das erste Halbjahr unter dem freiheitlichen Bürgermeister Dr. Andreas Rabl ist vorüber. Zeit um eine erste Bilanz zu ziehen:

#### Lebenswerte soziale Stadt

Eine Reduzierung der Betriebskosten durch Senkung der Gas- und Wasserpreise konnte gemeinsam mit der EWW bereits erzielt werden. Weiters wird sich die Stadt Grundstücke sichern, um diese dann Genossenschaften für den sozialen Wohnbau zur Verfügung zu stellen. So können leistbare Wohnungen geschaffen werden. Überaus wichtig ist in diesem Zusammenhang auch ein Ausbau der Kinderbetreuung, vor allem in Form von Krabbelstuben.

Weiter fieberhaft gearbeitet wird an der Traunuferbelebung und der Attraktivierung der Innenstadt. Hierzu hat der Gemeinderat eine neue Altstadt- und Wirtschaftsförderung beschlossen. Die Gewerbebehörde geht erfolgreich gegen Drogenlokale in der Stadt vor. Nach einer Gesetzesänderung kann nun auch wieder schärfer gegen Dealer auf der Straße vorgegangen werden.

#### Investitionen für die Zukunft

Trotz notwendiger Einsparungen gilt es auch Investitionen in die Zukunft zu tätigen. Als Beispiel ist hier das Parkhaus Neustadt zu nennen, wo nun nach langen und zähen Verhandlungen mit ÖBB und Land OÖ endlich der Umsetzungsbeschluss gefasst wurde. Ab Ende 2017 stehen auf der Nordseite des Bahnhofes dann überdachte Parkplätze zur Verfügung. Nicht nur ein Gewinn für die vielen Pendler, sondern auch für die Bewohner der Neustadt.

#### Integration

Die Stadt Wels hat auch einen Wertekatalog für die städtischen Kindergärten festgelegt, der als



Leitfaden für die Erziehung dienen soll. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem deutschen Spracherwerb sowie dem Kennenlernen der österreichischen Gebräuche und dem in Europa geltenden Wertekanon. Darüber hinaus sollen in den Kindergärten Sprachgruppen eingeführt werden, in denen Kindern mit fehlenden Sprachkenntnissen eine Sprachförderung zu Teil wird.

#### Einsparungen für die Zukunft

Als eine der ersten Handlungen der neuen Stadtregierung wurde ein Kassasturz gemacht, bei dem für die Stadt ein großer Sparbedarf festzustellen war. Daher wurde ein umfassender Positionierungs- und Restrukturierungsprozess eingeleitet. An diesem sollen auch Sie, liebe Welserrinnen und Welsler, in Form einer Bürgerbefragung teilnehmen. Die gesammelten Reformvorschläge werden der Bevölkerung vorgelegt. So können Sie mitbestimmen, wie sich die Behörden in Zukunft gestalten sollen. Der Magistrat muss zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen werden, bei dem der Grundsatz „Dinge zu ermöglichen“ umgesetzt wird.

#### Kein weiteres Asylquartier

Was vor der Wahl versprochen wurde gilt auch nach der Wahl: Wir werden uns weiter vehement dafür einsetzen, dass keine weiteren Asylquartiere in Wels entstehen!

Ihr

Gemeinderat  
Mag. Georg Parzmayr

Fraktionsobmann



### Liebe Welserrinnen und Welsler!

Jugendarbeitslosigkeit ist ein enormes Problem, das aktuell unterschätzt wird, denn neben den als arbeitslos gemeldeten Jugendlichen, existiert noch eine Gruppe von jungen Menschen, die nicht zur Schule gehen, keine Arbeit haben und auch in keiner Schulungs- oder Ausbildungsmaßnahme erfasst sind. Ohne gezielte Unterstützung, droht den Betroffenen ein Leben am Rand der Gesellschaft. Das kann nicht im Interesse der Stadt Wels sein.

Seit dem Antritt der neuen Stadtregierung bildet der Magistrat keine neuen Lehrlinge aus, damit wurde ein kompletter Aufnahmestopp eingeleitet. Der Magistrat der Stadt Wels hat sich in der Vergangenheit stets als verlässlicher und zukunfts-sicherer Partner an der Seite der Welsler Jugend präsentiert und damit auch Ausbildungsplätze in den unterschiedlichsten Berufsfeldern geschaffen. Mit demselben Engagement wurden in den vergangenen Jahren ca. 150 Praktikumsplätze an Schülerinnen und Schüler vergeben. Im heurigen Sommer sind es nur noch rund 50. Praktikumsplätze bieten für viele Jugendliche eine sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeit in den Sommermonaten. Darüber hinaus werden Pflichtpraktika von vielen Schulen vorgeschrieben. Leider ignoriert die neue Stadtregierung diese Argumente der SP-Fraktion.

Ein besonderer Schwerpunkt in dieser Ausgabe des Amtsblatts ist der Positionierungsprozess der Stadt Wels. Das sichtbarste Ergebnis daraus ist die neue Marke bzw. ein neues Logo unserer Stadt. Festzuhalten ist in diesem Zusammenhang die jahrelange Beschädigung des Images durch die jetzigen Koalitionspartner. Wir Sozialdemokraten haben uns von Beginn an konstruktiv in



diesen Positionierungsprozess eingebracht und bedauern in dem nun präsentierten Maßnahmenpaket das Fehlen von Impulsen für die Welsler Stadtteile und das völlige Ausblenden des Sozialbereiches.

Wir warnen auch vor den daraus entstehenden finanziellen Belastungen für die Stadt Wels, denn neben den Agenturkosten für das neue Logo, sind die Kosten für die Umsetzung der neuen Marke beispielsweise Dienstkleidung, neue Beschriftungen und Drucksorten, etc. nicht beziffert worden. Ähnliche Vorgänge in Tochterunternehmen der Stadt verursachten Ausgaben in Millionenhöhe. Das Geld sollte besser für die Infrastruktur wie Schulneubauten und -sanierungen und Schaffung von leistbarem Wohnraum ausgegeben werden.

Schon jetzt zeigt sich durch teilweise akuten Personalmangel, dass Dienstleistungen unserer Stadt nicht in der gewohnten Form für die Welsler Bevölkerung erbracht werden können. Für die sozialdemokratische Gemeinderatsfraktion entspricht dies nicht dem Image, das durch die neue Positionierung erreicht werden soll.

Einen erholsamen Sommer wünscht Ihnen

Ihr

Gemeinderat  
Stefan Ganzert

Fraktionsvorsitzender



### Ja zum Bücherbus

Liebe Welserrinnen und Welsler!

Seit rund einem Jahr beschäftigt sich die Welsler Politik mit der Entscheidung ob ein neuer Bücherbus kommt oder nicht. Die ÖVP Wels hat sich immer für eine Neuanschaffung ausgesprochen und sich dafür eingesetzt. Derzeit laufen die Gespräche. Eine Entscheidung steht unmittelbar bevor. Für die ÖVP Wels steht fest, es muss zu einer Neuanschaffung des Bücherbusses kommen!

### Wertvolle Investition in die Zukunft

Als vor rund 30 Jahren der Bücherbus gekauft wurde, sprachen alle von einer wertvollen Investition in die Zukunft. Durch die Schließung der Zweigstellen der Stadtbücherei übernahm der Bücherbus erfolgreich die mobile Versorgung der Stadtteile. Darüber hinaus sind Kinder bis zum Ende der Grundschulzeit die Hauptzielgruppe. Der Bücherbus der Stadt Wels besuchte in regelmäßigen Abständen Kindergärten und Volksschulen. Gerade für Kinder ist der Bücherbus ein erster wichtiger Kontakt mit Büchern und der Stadtbücherei. Aufgrund unseres Bibliothekssystems ohne standortfeste Zweigstellen der Stadtbücherei ist der Bücherbus ein wichtiger Eckpfeiler in der Literaturversorgung unserer Stadt. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Schulen leistet der Bücherbus eine wertvolle Unterstützung bei der Leseförderung. Kindergärten und Schulen werden über den Bücherbus Schmökerkisten und Themenpakete zur Verfügung gestellt.

### Soziale Funktion

Neben den Kindergärten und Schulen ist der Bücherbus ein wichtiger sozialer Anker in den



Stadtteilen. Vielen Personen ist es einfach unmöglich, die Hauptbibliothek im Herminenhof zu besuchen. Der Bücherbus im Stadtteil ist daher die einzige Möglichkeit, sich mit Literatur zu versorgen. Das Gespräch mit den Mitarbeitern im Bücherbus bietet gerade für ältere Personen auch eine willkommene Gelegenheit sich auszutauschen und soziale Kontakte zu pflegen.

### Lesekompetenz fördern

Wir alle wissen, dass sinn-erfassend Lesen zu den zentralsten Fähigkeiten gehört. Gerade in Wels stellen wir immer wieder große Defizite fest. Hier bedarf es in den nächsten Jahren einer enormen Anstrengung. Es muss eine flächendeckende Versorgung der Stadtteile mit Literatur durch den Bücherbus gewährleistet sein. Der von der Stadt Wels eingeschlagene Sparkurs darf von dieser wichtigen Zukunftsinvestition nicht betroffen sein. Der Ökonom und Nobelpreisträger James Hackman belegt, dass frühe Investitionen in Bildung nachhaltig sind und Folgekosten senken. Der Bücherbus ist eindeutig so eine Investition.

Ihr

**Gemeinderat  
Markus Wiesinger**  
  
**Fraktionsobmann**



### Ausgrenzung der Opposition

Seit einem halben Jahr hat Wels nicht nur einen neuen Bürgermeister, sondern auch eine neue Stadtregierung. In diesem „Stadtsenat“ genannten Gremium verfügen die Freiheitlichen nun über 4 Mandate, die ÖVP hat 1 Mandat und die SPÖ stellt 3 StadträtInnen. Die Entscheidungen werden dort im Wesentlichen von den Koalitionsparteien FPÖ und ÖVP getroffen, die zusammen über 5 der 8 Sitze verfügen. Diese schwarz-blaue Koalition wird wiederum sehr deutlich von den Vorstellungen der doch wesentlich stärkeren FPÖ geprägt.

Für die Opposition sind damit die Voraussetzungen für die politische Arbeit denkbar schlecht, aber das ist nun mal das Ergebnis der Wahlen im letzten Jahr.

### Machtposition der FPÖ

Aber wie der Wahlsieger seither mit seiner Macht umgeht, erscheint besorgniserregend. Durch eine geschickte Ausnutzung der Bestimmung, die die Zusammensetzung der Ausschüsse regelt, hat sich die FPÖ in den Gemeinderatsausschüssen nämlich sogar die absolute Mehrheit gesichert: 5 von 9 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern stellt nun die Bürgermeisterpartei, obwohl der Stimmenanteil bei der Gemeinderatswahl mit 43% doch deutlich unter der Hälfte lag. Dass die Machtposition der FPÖ in diesen Gremien noch dem WählerInnenwillen entspricht, kann man daher wirklich nicht behaupten.

Die Grünen sind in den Ausschüssen zwar wie bisher mit einem Mitglied vertreten, aber im Gegensatz zu früher ohne Stimmrecht. Der Neos-Mandatar hat überhaupt nur Gaststatus. Hätte man sich - wie kurz nach der Wahl zugesichert- für eine andere Ausschussgröße ent-



schieden, wäre das Wahlergebnis besser abgebildet worden – aber auch keine blaue Mehrheit zustande gekommen.

### Spärlicher Informationsfluss

Auch im Umgang mit der Opposition hat sich einiges geändert. Die Informationen aus dem Rathaus fließen nun sehr spärlich. Konnten wir früher durch die regelmäßige Zusendung der Protokolle mitverfolgen, was im Stadtsenat diskutiert wurde, sind wir nun auf das angewiesen, was in Presseausendungen nach außen kommuniziert wird. Die Stadtregierung will sich offensichtlich nicht in die Karten schauen lassen. Und auch beim Budgeterstellungprozess wurde die Opposition nicht mehr - wie bisher üblich - schon im Vorfeld informiert.

### Mitarbeit der Opposition unerwünscht?

Waren wir Grüne in der abgelaufenen Legislaturperiode bei der inhaltlichen Arbeit in den diversen Steuerungsgruppen eingebunden, so ist nun auch damit Schluss. So wurden beispielsweise zum Positionierungsprozess der Stadt Wels nur die Stadtsenatsparteien eingeladen, die Oppositionsparteien Grüne und Neos hingegen ganz bewusst ausgegrenzt.

Ein solches Vorgehen entspricht keineswegs dem „neuen Stil“, den Bürgermeister Rabl zu etablieren vorgibt. Das ist beinaharte Machtpolitik, die die politische Vertretung eines Zehntels der Welsler Bevölkerung völlig ignoriert.

**Gemeinderat  
Mag. Walter Teubl**  
  
**Fraktionsvorsitzender**

## Präventionspreis prämierte persönliche Glücksmomente



Unter dem **Motto „Glück 2.null“** stand die sechste Auflage des Präventionspreises der Stadt Wels, der auch heuer wieder gemeinsam mit dem Medienkulturhaus und dem Institut Suchtprävention Linz durchgeführt wurde. Kinder und Jugendliche waren dabei aufgefordert, ihren Glücksmoment oder ihr Glück zu definieren und in einer frei gewählten Form (Film, Zeichnung, Foto, Text usw.) festzuhalten. Die zehn besten Einreichungen wurden bei der Verleihungsfeier im Medienkulturhaus mit einer Trophäe sowie einem Preisgeld von jeweils 250 Euro ausgezeichnet.

(Bild) Dabei wurden neun Einreichungen von einer Jury bewertet und ein Projekt durch ein Glückssengerl direkt bei der Verleihung gezogen. „Die Qualität der eingereichten Projekte war auch heuer wieder unglaublich hoch. Es ist toll zu sehen, mit welcher Kreativität und Begeisterung die Kinder und Jugendlichen mitgemacht haben“, erklärt Gesundheitsreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber. Interessierte haben noch **bis Sonntag, 14. August** die Möglichkeit, die eingereichten Werke im Galeriefoyer des Medienkulturhauses (1. Obergeschoss) zu besichtigen.

## Volksschulen durch Welser Rotary Clubs unterstützt

Der wirtschaftliche Erfolg der 1. Charity-Weinverkostung der Rotary Clubs Wels Nova und Wels Burg ermöglichte die Spende von 85 Kisten mit Kapla-Steinen an die Welser Volksschulen. Das pädagogisch wertvolle Holzspielzeug fördert die Kreativität und den Teamgeist der Kinder. Mit 1000

Holzklötzen kann alles gebaut werden, was der Fantasie der Kinder entspringt.

Die Übergabe der ersten Kiste mit Kapla-Steinen erfolgte in der Volksschule 4 Pernau. Die Kinder waren begeistert und begannen sofort mit dem Bau der ersten Kunstwerke.



**Klassenlehrerin Daniela Schrempf, Werner Hanisch (Präsident RC Wels Burg), Direktorin Elke Kirchweger, Jacinta Mössenböck (Präsidentin RC Wels Nova), Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer und Pflichtschulinspektorin Karin Lang (v.l.) zeigten sich von den ersten Bauwerken der Kinder begeistert.**

## Bildungsreferent lud Lehrer ins Programm kino



Als Dankeschön für die wertvolle Arbeit der Pädagogen lud Bildungs- und Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer alle in der Stadt Wels an Pflichtschulen tätigen Lehrkräfte in das Programm kino Wels ein. Der Stadtrat hat in den vergangenen Monaten alle Volksschulen und Neue Mittelschulen (NMS) besucht, um sich ein Bild von den Rahmenbedingungen zu machen, die an den einzelnen Standorten vorhanden sind beziehungsweise dringend gebraucht werden.

„Die interessanten fachlichen Diskussionen gaben mir wichtige Hinweise darauf, wo es rasch Handlungsbedarf gibt“, zieht Reindl-Schwaighofer Bilanz über seine Schultour. Für die freundliche Aufnahme bedankte er sich spontan mit zwei entspannten und kostenlosen Filmabenden bei den Schulleitern und Lehrkräften.

Beim ersten Termin am Diens-

tag, 24. Mai stand der neueste Kinofilm des Welser Regisseurs und Kulturstadtrates a.D. Andreas Gruber mit dem Titel „Hannas schlafende Hunde“ auf dem Programm, der teilweise in der Vogelweide gedreht worden ist. Der zweite Termin fand am Dienstag, 7. Juni statt. Gezeigt wurde an diesem Abend der amüsante französische Streifen „Nur Fliegen ist schöner“.

Zu sehen gab es auch mehrere Trailer von pädagogisch wertvollen Filmen, die sich für Schulvorstellungen eignen. Programmkinochefin Johanna Meyer steht den Lehrkräften bei der Suche nach dem passenden Film für den Unterricht mit Rat und Tat zur Seite. Auf der Homepage [www.programmkino.wels.at](http://www.programmkino.wels.at) ist unter dem Menüpunkt „Service“ eine Schulfilmliste zu finden. Im Rahmen solcher Schulvorstellungen können auch Treffen mit Regisseuren vermittelt werden.

### Integrationsbüro Mosaik

Am neuen Bürostandort im Stadtteil Noitzmühle bietet die Volkshilfe mit ihrem Integrationsbüro mosaik gelebte Integration und Hilfestellungen für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund an. Das Angebot ist vielfältig und deckt viele Lebensbereiche ab.

Die Bürozeiten sind:

Montag bis Donnerstag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr

Darüber hinaus bietet das Team der Volkshilfe im Projekt „Wohnen im Dialog“ Sprechstunden in den einzelnen Stadtteilen an:

- Neustadt Nord: in den Räumlichkeiten der Mutterberatung Neustadt, Donauschwabenstraße 1, Montag 15 bis 16 Uhr
- Otto-Loewi-Siedlung: im Stadtteilbüro Otto-Loewi-Straße 31/1 Mittwoch 16 bis 17 Uhr
- Noitzmühle: im Integrationsbüro Traunastraße 29, 3. Stock Donnerstag 16 bis 17 Uhr

Individuelle Terminvereinbarungen (Tel.: 211536) sind ebenso möglich.

## Städtische Goldmedaille für Welser Topmediziner



Mit der Verdienstmedaille der Stadt Wels in Gold zeichnete Bürgermeister Dr. Andreas Rabl Univ.-Prof. Primarius Dr. **Peter Knoflach** aus (Bild). Dieser leitet seit einem Vierteljahrhundert die 1. Interne Abteilung für Innere Medizin am **Klinikum Wels-Grieskirchen** und erfüllt damit eine wichtige Funktion im Gesundheitswesen der Stadt. Seine Schwerpunkte hat der 1951 in Wien geborene und aufgewachsene Topmediziner in den Bereichen Gastroenterologie, Hepatologie, Endokrinologie, Diabetologie und Rheumatologie. Das entsprechende Studium hatte Univ.-Prof. Dr. Knoflach 1975 an der Universität Wien abgeschlossen. Seine beruflichen Stationen vor dem Wechsel in die Stadt Wels waren die Medizinische Universitätsklinik der Universität Wien sowie das Department Of Microbiology And Immunology der State University Of New York in Buffalo (USA). Seit 1982 ist Dr.

Knoflach außerdem Facharzt für Innere Medizin mit umfangreichen Zusatzausbildungen, seit 1988 Universitätsdozent und seit 1995 schließlich Universitätsprofessor. Der Universität Wien (jetzt Medizinuniversität Wien) blieb er bis zum heutigen Tag in der Forschung und Lehre treu. Darüber hinaus hat Primarius Dr. Knoflach hat mehr als 200 wissenschaftliche Publikationen verfasst. In mehreren Gesellschaften für Innere Medizin war und ist er Mitglied beziehungsweise in leitender Funktion tätig.

Bürgermeister Dr. Rabl: „Als bestens ausgebildeter und erfahrener Internist stellt Primarius Dr. Knoflach seit 25 Jahren in Wels medizinische Versorgung auf höchstem Niveau sicher. Diesen hohen Sachverstand kombiniert er immer mit viel Einfühlungsvermögen und Menschlichkeit. Das macht ihn bei Fachkollegen und Patienten gleichermaßen beliebt!“

## Bürgermeister vergoldete Welser Spitzenjuristen



Seit mehr als drei Jahrzehnten ist er am **Landesgericht Wels** tätig, seit bald drei Jahren ist er dessen Vizepräsident: Für seine vielfältigen Verdienste erhielt Dr. **Josef Obermaier** von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl die Verdienstmedaille der Stadt Wels in Gold (Bild). Seine juristische Ausbildung hatte er nach der Matura am Stiftsgymnasium Wilhering von 1975 bis 1979 an der Johannes Kepler Universität Linz absolviert. Nach dem Präsenzdienst trat Dr. Obermaier 1980 in den Justizdienst ein. 1984 erfolgte der erwähnte Wechsel nach Wels als Richter für Zivilrechts-, Rechtsmittel-, Arbeits- und Sozialrechts-sachen und Ende 2013 schließlich seine Ernennung zum Vizepräsidenten des Landesgerichtes. Der Ausgezeichnete ist zudem Ver-

fasser zahlreicher ausgezeichneten Fachpublikationen: 2006 erhielt er den Autorenpreis „Manz-Fachbuch des Jahres - „Beste Produktinnovation“. Sein großes Interesse in der Freizeit gilt der Weinkultur: Dr. Obermaier ist Mitgründer der Fachzeitschrift „Vinaria“ und bekam im Jahr 2000 den renommierten „Steinfederpreis“ für Weinpublizistik der „Vinea Wachau Nobilis Districtus“ verliehen.

Bürgermeister Dr. Rabl: „Die Tätigkeit von Dr. Obermaier als Richter und als Vizepräsident des Landesgerichtes Wels war und ist stets von präziser Arbeitsweise und vorbildlichem Einsatz gekennzeichnet. Die Verdienstmedaille der Stadt in Gold ist daher eine würdige Auszeichnung für diesen Welser Spitzenjuristen!“

Das nächste Amtsblatt erscheint am  
Montag, **18. Juli 2016**

### Festbrennstoffe jetzt günstig einlagern!

Im Juni bietet die Firma Austaller Brennstoffe GmbH noch frisches und trockenes Buchenbrennholz, sowie Holzbrickett zum Einlagerungspreis an, solange der Vorrat reicht. Günstige Zustellung mit Kranwagen möglich!

Sichern Sie sich Ihren Brennstoffvorrat für die kommende Heizsaison.

**Für Ölheizungsbesitzer:** Modernisieren zahlt sich aus! Bis Ende 2016 können Sie Ihre in die Jahre gekommene Ölheizung durch eine neue ersetzen und dabei Geld kassieren! Informationen erhalten Sie im Brennstoffhandel oder unter [www.heizenmitoel.at](http://www.heizenmitoel.at)

**Austaller WELS**  
Austaller Brennstoffe GmbH  
Maria-Theresia-Straße 17, A-4600 Wels  
Tel.: 07242/47027, Fax DW 20  
office@austaller-brennstoffe.at  
www.austaller-brennstoffe.at  
Heizöle • Diesel • Brennholz  
Holzbricketts • Propangas • Kohle

## Kinderschutzzentrum bekam Spenden



Seit bald 30 Jahren ist das Kinderschutzzentrum Tandem eine wichtige Anlaufstelle für rat- und hilfesuchende Eltern und Kinder, die dort kostenlos Beratung und Psychotherapie in Anspruch nehmen können. Um jedes Jahr verlässlich helfen zu können, ist der Trägerverein ganz besonders auf treue und verlässliche Spender und Sponsoren angewiesen.

Bereits seit dem Jahr 2007 unter-

stützen die Wiener Städtische Versicherung und die Allgemeine Sparkasse Wels auf Initiative und Anregung der Stadt Wels hin das Kinderschutzzentrum, heuer mit 3200 beziehungsweise 4000 Euro. Bei der symbolischen Scheckübergabe machten sich die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß Christa Raggl-Mühlberger direkt vor Ort ein Bild von der Arbeit der Beratungsstelle (Bild).

**Die Profis vom Land**



**Maschinenring**



## Ihr starker Partner durch's ganze Jahr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT WINTER- UND SOMMERDIENST BAUMABTRAGUNG GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG GRÜNRAUMPFLEGE

**Maschinenring Wels**

Neinergutstr. 4, 4600 Wels

07242/71230

wels@maschinenring.at

www.maschinenring.at/wels



*Passend zur Fußball-Europameisterschaft erhielten die Kinder des Sozialpädagogischen Tageswohnens von der zuständigen Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger einen Fußball und ein Miniatur-Tor (Bild). Die kleinen Bewohner konnten es kaum erwarten, die Geschenke auszuprobieren und somit auf den Spuren ihrer großen Kicker-Vorbilder zu wandeln.*

## Für „Sozialpädagogisches Tageswohnen“ gespendet

Über neue Hängesessel, Bälle und andere Einrichtungs- und Spielgegenstände im Wert von 200 Euro können sich nun die Kinder in der städtischen Einrichtung „Sozialpädagogisches Tageswohnen“ in der Brennerstraße 13 freuen. Die Finanzierung erfolgte aus dem Erlös der im vergangenen Advent erstmals in Wels stattgefundenen Aktion „Kugeln für ein Kinderlachen“, bei der es Christbaumkugeln für einen guten Zweck zu ersteigern galt.

„Die Augen der Kinder haben fast so schön gestrahlt wie zu Weihnachten. Ein besonderer Dank gilt natürlich Sabine Lehner alias DJane Solaris dafür, dass sie ‚Kugeln für ein Kinderlachen‘ nach Wels geholt hat. Es würde mich sehr freuen, wenn diese vorbildliche karitative Aktion auch im heurigen Advent wieder in dieser oder ähnlicher Form stattfinden könnte“, betont Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger.



*Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger besuchte gemeinsam mit der zuständigen Leiterin der Dienststelle Soziale Hilfen Sonja Hallwirth das dank der Aktion „Kugeln für ein Kinderlachen“ neu ausgestattete Sozialpädagogische Tageswohnen.*

## Teilnehmerrekord beim Welser Businessrun



Mit **2545 Meldungen** und somit einer Steigerung von mehr als elf Prozent gegenüber 2015 gab es am Freitag, 10. Juni bei perfekten äußeren Bedingungen im sieben-

ten Bestandsjahr den siebenten Teilnehmerrekord beim Welser Businessrun. Auch der Magistrat Wels präsentierte sich so stark wie nie zuvor: Insgesamt waren 124

Mitarbeiter angemeldet, die in der Firmenwertung den zweiten Platz erliefen und erwalkten. Als Anfeuerer und teilweise auch aktiv waren Bürgermeister Dr. An-

dreas Rabl, die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Silvia Huber sowie Stadtrat Peter Lehner beim diesjährigen Welser Businessrun mit dabei (Bild).

## WOHNEN IN DER STADT WELS/WIMPASSING

**ETZI-HAUS**   
**AUSTROHAUS**

### STEINBRECHSTRASSE

- 12 Grundstücke für **Doppelhaushälften**
- 13 Grundstücke für **Einfamilienhäuser**
- **Grundstücksgößen**
  - **Doppelhaus: 319 - 381 m<sup>2</sup>**
  - **Einfamilienhaus: 510 - 702 m<sup>2</sup>**

- Ziegelmassivbauweise
- Hohe Wohnqualität
- Perfekte Infrastruktur
- Schulen, Kindergarten, Nahversorger, Sport- und Freizeitmöglichkeiten in direkter Umgebung
- Vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot

Weitere Projekte unter [www.etzi-haus.com/grundstuecke](http://www.etzi-haus.com/grundstuecke)



Bildbeispiel: Doppelhaus C



Grundstücksfoto



**IHR ANSPRECHPARTNER:**  
Siegfried Mosser

Mobil: **0650 896 10 11**  
Tel.: 07614 717 97-133  
E-Mail: [s.mosser@etzi-haus.com](mailto:s.mosser@etzi-haus.com)

[www.etzi-haus.com/wels](http://www.etzi-haus.com/wels)



**Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Landtagsabgeordneter und Gemeinderat Dr. Peter Csar, die Geehrten Thomas Edtinger, Bernadette Hammerschmid, Vizebürgermeister a.D. Dr. Bernhard Ploier-Niederschick und Ing. Johannes Haidinger sowie Rotkreuz-Bezirksstellenleiter Andreas Heinz und Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (v.l.). Sascha Weidlinger war bei der Ehrung nicht anwesend.**

Foto: Rotes Kreuz Wels

## Ausgezeichnete Welser Rotkreuz-Mitglieder

Bei der Bezirksstellenversammlung des Roten Kreuzes zeichneten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß verdiente Mitglieder der Hilfsorganisation mit der Humanitäts-Dienstmedaille der Stadt Wels aus.

Bereits drei volle Jahrzehnte ist der Welser Ortsstellenleiter und frühere Vizebürgermeister Dr. **Bernhard Ploier-Niederschick** mit dabei: Er bekam aus diesem Anlass die städtische Auszeichnung in Gold. Die Humanitäts-Dienstmedaille in Silber für 20 Jahre Mitgliedschaft erhielt **Thomas Edtinger**. Und jeweils zehn

Jahre beim Roten Kreuz - und somit nun Bronzemedallienträger - sind Ing. **Johannes Haidinger**, **Bernadette Hammerschmid** und **Sascha Weidlinger**.

Bürgermeister Dr. Rabl und Vizebürgermeister Kroiß: „Rettungsdienst, Blutspendedienst, Gesundheits- und Sozialdienste, Katastrophenhilfsdienst und vieles mehr: All diese wichtigen Leistungen erbringen Mitglieder des Roten Kreuzes freiwillig tagtäglich und oft auch in der Nacht und am Wochenende. Im Namen der Stadt Wels bedanken wir uns bei den Geehrten für dieses vorbildliche ehrenamtliche Engagement!“

## Welser Jugendliche bei Dirigent Welser-Möst



Nach einem Treffen zwischen Dirigent Franz Welser-Möst und Bürgermeister Dr. Andreas Rabl steht fest: Junge Musiker müssen gefördert und motiviert werden, um ihnen eine lebenslange Freude an der Musik zu ermöglichen. Daher wurde in einem sehr konstruktiven Gespräch eine Projektidee speziell für junge Welser Musiker geboren. Welser-Möst lädt das Jugendorchester der Landesmusikschule Wels, die Kandidaten der „Audit of ART“ und einige Flöte spielende Kinder aus dem Quartier Gartenstadt (Bild) zu einer Probe der Salzburger Festspiele ein. Der Dirigent empfängt die aus 50 Jugendlichen bestehende Gruppe am **Mittwoch, 17. August** und wird ihnen einen außergewöhn-

lichen Einblick hinter die Kulissen der **Salzburger Festspiele** gewähren. Der von der Stadt Wels organisierte Tagesausflug wird durch einen Besuch des Tiergartens Hellbrunn und der Wasserspiele sowie durch ein gemeinsames Mittagessen abgerundet. Im Rahmen des Gesprächs haben sich Dr. Rabl und Welser-Möst zu verschiedenen aktuellen Anlässen ausgetauscht. Der Bürgermeister hat sich für das Engagement für die Stadt Wels als Namensträger beim Dirigenten herzlich bedankt.

Bürgermeister Dr. Rabl: „Ich freue mich über die einmalige Chance, die jungen Welser Musikern hier geboten wird, und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit mit dem großen Welser!“

Einfamilienhäuser | Doppelhäuser | **Individual- u. Eigenplanung** | Typenhäuser | Umbauten | Renovierungen | Bauherrenmithilfe



**Massiv bauen mit Vertrauen!**

**GERSTL**  
Massivhaus  
www.gerstl-massivhaus.at

Bauunternehmung Rudolf Gerstl KG Tel.: 07242 / 350 70, office@gerstl-massivhaus.at. Besuchen Sie unser **Kundencenter** im Gerstl Haus Wels, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels

www.strasser-steine.at St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt

**strasser**  
**GRABMAL**

MEIN STEIN  
FÜR DIE EWIGKEIT.





# Ihr Sommerurlaub ist geplant? Ist ihr Reisepass noch gültig?

Ein einfacher Blick in den Reisepass genügt, um festzustellen, wann dessen Gültigkeit endet. In manchen Ländern können Sie nur mit einem gültigen Reisepass einreisen beziehungsweise muss der Reisepass noch eine bestimmte Zeit gültig sein (z.B. USA, Türkei, Tschechische Republik, Großbritannien, Ägypten). Bitte beachten Sie jedoch, dass die meisten Fluglinien immer einen gültigen Reisepass verlangen!

**Bitte beachten Sie:** Kinder benötigen seit Juni 2009 einen eigenen Reisepass.



## Vier Schritte zum neuen Reisepass

1. **Beantragung** (persönlich) beim Passservice der Stadt Wels, Stadtplatz 1, EG, Zi.Nr. 33.
2. **Öffnungszeiten**  
Montag, Dienstag und Donnerstag: 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr  
Mittwoch: 8 bis 13 Uhr  
Freitag: 8 bis 12.30 Uhr

### Mitzubringen sind

ein Passfoto, das den internationalen Kriterien entspricht, Ihr derzeitiger Reisepass und die Geburtsurkunde.

3. **Gebühren**  
Kleinkinder bis zwei Jahre: **gratis**  
Kinder von zwei bis zwölf Jahren: **30 Euro**  
Personen ab zwölf Jahren: **75,90 Euro**
4. Der neu ausgestellte Sicherheitsreisepass wird **innerhalb von 5 Arbeitstagen** an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt.

## Keine Wartezeit bei Online-Terminreservierung

für Reisepassantrag, Personalausweis, Anmeldung, Ummeldung, Abmeldung

Reservieren Sie Ihren gewünschten Termin Online unter [www.wels.gv.at/Reisepass](http://www.wels.gv.at/Reisepass) oder telefonisch unter 07242/235-3730 od. 3750

## Personalausweis

Erkundigen Sie sich auch nach dem praktischen Personalausweis (Kosten bis 16 Jahre: 26,30 Euro, ab 16 Jahre 61,50 Euro), der im Scheckkartenformat hergestellt wird und daher ein tägliches „Bei-sich-Tragen“ erleichtert!



## + GEBURTEN +

13.6. Muhammed Ali Aşkın; 10.6. Noah Nuhiu; 10.6. Unik Mehmeti; 7.6. Emir Arslan; 6.6. Jannatul Firdaus Kaji; 5.6. Meral Demirdal; 4.6. Leon Michael Krauss; 4.6. Lena Metesch; 31.5. Nina Hajbok; 31.5. Theresa Ernst; 31.5. Toprak Demir; 30.5. Stefanie Scheer; 29.5. Antonio Zeba; 28.5. Vanessa Jashari; 27.5. Naida Đonlagić; 24.5. Tom Goertz-Xu; 22.5. Amina Mehić; 21.5. Mia Rücker; 21.5. Matthias Bodiut; 19.5. Stella Grundner; 18.5. Lejla Veladžić; 18.5. Enuar Destani; 17.5. Franziska Hofinger; 17.5. Mila Goertz; 17.5. Anid Isljami; 16.5. Marlene Valentina Müller; 14.5. Julian Kukara; 14.5. Klara Kolak; 12.5. David Iskandaryan; 12.5. Andrej Aleksić; 11.5. Mateja Vasić; 11.5. Boglárka Bognár; 11.5. Helene Warum; 10.5. Sara Jakupaj; 8.5. Liliana Kráľová; 7.5. Fabio Mechovsky; 5.5. Mateo Šimičić; 5.5. Ferdinand Leeb; 5.5. Emelie Bilanović; 5.5. Aliya Cazieva; 4.5. Raphael Krucher; 4.5. Alexander Krucher; 3.5. Frederik Rudolf Hinterreiter; 2.5. Elina Murtezi; 2.5. Liana Anna Golinski; 1.5. Lenora Müllner; 1.5. Linda Steinböck; 30.4. Malena Koprivarova; 30.4. Mathea Koprivarova; 29.4. Dijar Salih

## + TODESFÄLLE +

Herbert Unter, Hofmannsthalstraße 16, geb. 13.8.1933; Edith Häuserer, Lichtenegger Straße 146, geb. 3.5.1942; Josef Kraberger, Schloßstraße 41, geb. 14.4.1926; Rosa Humer, Oberhaidlerstraße 24, geb. 10.2.1922; Ernst Koller, Salzburger Straße 95/4, geb. 11.5.1950; Klara Sora, Flurgasse 40, geb. 19.7.1925; Friedrich Singer, Etzelstraße 21, geb. 13.7.1942; Roman Gottinger, Flurgasse 40, geb. 13.6.1925; Hermann Vogl, Hofmannsthalstraße 14, geb. 21.8.1938; Kurt Fuchsjäger, Heimstättenring 40, geb. 19.3.1936; Elaine Pichler, Wallerer Straße 214, geb. 3.4.1955; Stephanie Dohnal, Hyrtlstraße 8, geb. 17.12.1933; Dr. Heinrich Oppitz, Dr.-Schauer-Straße 5, geb. 1.10.1937; Margarethe Steinmaurer, Kalkofenstraße 40, geb. 16.3.1931; Margaretha Neuwirth, Oberfeldstraße 52, geb. 2.6.1925; Berta Giritzlehner, Linzer Straße 65, geb. 8.5.1928; Ernst Wagner, Südtirolerstraße 13, geb. 9.2.1926;

Anna Plöckinger, Linzerstraße 188, geb. 21.3.1936; Alfred Josef Nagl, Oberfeldstraße 52, geb. 15.2.1924; Jutta Jankowitsch, Sandwirtstraße 7, geb. 2.5.1925; Richard Wöss, Dr.-Schauer-Straße 24, geb. 9.3.1934; Alois Gschwendtner, Stadlhof 37, geb. 29.7.1928; Anna Bauer, Oberfeldstraße 52, geb. 1.1.1927; Elfriede Kotrba, Linzerstraße 65, geb. 6.4.1925; Dieter Stoiber, Krokusstraße 5, geb. 13.9.1958; Melanie Sulzner, Grieskirchner Straße 27-29, geb. 8.2.1994; Mag. Franz Gerhard Neumüller, Hans-Sachs-Straße 99 a, geb. 18.2.1944; Gertrud Reischl, Föhrenstraße 19, geb. 19.7.1940

## + EHESCHLISSUNGEN +

11.6. Manfred Petermair, Alexandra Weidinger, beide Wels; 11.6. Muharrem Kantilav, Wien, Ayşe Çakir, Wels; 4.6. Seljami Bekjiri, Dragana Mikuljević, beide Wels; 4.6. Franz Dorfer, Olga Frunzá, beide Wels; 4.6. Ernst Harald Klaffenböck, Ines Karoline Tauscher, beide Wels; 4.6. Jürgen Graf, Carmen Stefanie Pichler, beide Wels; 1.6. Matthew Oliver Harris Brown, Doris Pannagger, beide Wels; 1.6. Dieter Schmidhumer, Selena Dietl, beide Wels; 30.5. Robert Drmaku, Katarina Stević, beide Wels; 28.5. Michael Altendorfer, Wels, Zita Bachner, Pregarten; 28.5. Ronald Guld-Hornung, Elisabeth Austaller, beide Wels; 28.5. Manuel Karl Beidinger, Vera-Sabrina Pojer, beide Wels; 25.5. Christian Weber, Elke Osterloh, beide Wels; 21.5. Pašaga Beganović, Djeldina Memagić, beide Wels; 21.5. Fritz Rudolf Hansalek, Antonia Chohan, beide Wels; 21.5. André Phillip Michael Angelo Pamminger, Michelle Wiesner, beide Wels; 21.5. René Lehner, Almedina Makelić, beide Wels; 20.5. Suat Sadik, Kezban Mestan, beide Wels; 20.5. Setki Krasniqi, Iris Maria Elfriede Meisel, beide Wels; 14.5. Maximilian Auer, Julia Stefanie Pflüglmeier, beide Wels; 7.5. Franz Christian Kois, Hinterstoder, Susanne Desbrosses, Wels; 7.5. Thomas Gerhard Rathmayr, Ingrid Anshah, beide Wels; 7.5. Mario Petrak, Branka Raštegorgac, beide Wels; 7.5. Hermann Josef Baumann, Eva Maria Gruber, beide Wels; 7.5. Sadik Topojani, Eleonóra Orsós, beide Wels; 7.5. Danijel Jovanović, Karolina Stojković, beide Wels

## Amtliche Kundmachungen

Auswahlverfahren; Auflegung des Verzeichnisses der ermittelten Geschworenen oder Schöffen

**BZ-WS-15000-2016**

### I.

Gemäß § 5 Abs. 1 des Geschworenen- und Schöffengesetzes BGBl. Nr. 256/1990 i.d.g.F., wird folgendes kundgemacht:

Der Bürgermeister oder eine von ihm bestimmte oder sonst zu seiner Vertretung befugte Person hat jedes zweite Jahr die Namen von fünf von tausend der in der Wählererevidenz enthaltenen Personen durch ein Zufallsverfahren zu ermitteln.

Diese Ermittlung hat so zu geschehen, dass die Auswahl einer jeden in Betracht kommenden Person mit annähernd gleicher Wahrscheinlichkeit möglich ist. Sie hat entweder durch ein automationsunterstütztes Datenprogramm oder auf eine andere, willkürliche Beeinflussung ausschließende Weise zu erfolgen.

Dieses öffentliche Auswahlverfahren findet am

**20. Juni 2016, um 11.30 Uhr,  
Rathaus, EG, Zimmer Nr. 34,  
Dst. Melde-, Pass- und Wähler-  
service,**

statt.

Zum Amt eines Geschworenen oder Schöffen sind österreichische Staatsbürger zu berufen, die zu Beginn des ersten Jahres, in dem sie tätig sein sollen, das 25., nicht aber das 65. Lebensjahr vollendet haben (§ 1 Abs. 2 GSchG).

Vom Amt eines Geschworenen oder Schöffen sind Personen ausgeschlossen (§ 2 GSchG),

1. die infolge ihres körperlichen oder geistigen Zustandes die Pflichten des Amtes nicht erfüllen können,
2. die der Gerichtssprache nicht so weit mächtig sind, dass sie dem Gang einer Verhandlung verlässlich zu folgen vermögen,
3. die gerichtliche Verurtei-

lungen aufweisen, die nicht der beschränkten Auskunft aus dem Strafregister unterliegen, oder gegen die ein Strafverfahren wegen des Verdachtes einer gerichtlich strafbaren

4. Handlung anhängig ist, die von Amts wegen zu verfolgen und mit mehr als sechs Monaten Freiheitsstrafe bedroht ist.

Weiters sind als Geschworene oder Schöffen nicht zu berufen (§ 3 GSchG):

1. der Bundespräsident,
2. die Mitglieder der Bundesregierung, die Staatssekretäre, die Mitglieder einer Landesregierung sowie der gesetzgebenden Körperschaften des Bundes und der Länder,
3. der Präsident und der Vizepräsident des Rechnungshofes sowie die Volksanwälte,
4. Geistliche und Ordenspersonen der gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften,
5. Richter, Staatsanwälte, Notare, Rechtsanwälte, die Anwärter dieser Berufe, andere in die Verteidigerliste einge-

tragene Personen und hauptamtlich tätige Bewährungshelfer,

6. Bedienstete der Bundesministerien für Inneres und für Justiz sowie deren nachgeordneter Bundesdienststellen und Angehörige eines Gemeindewachkörpers,
7. Personen, die keinen Hauptwohnsitz im Inland haben,

### II.

Im Sinne des § 5 Abs. 1 und Abs. 3 des zit. Gesetzes wird ein Verzeichnis aller ausgelosten Personen, die in den Jahren 2017 und 2018 zum Amte eines Geschworenen oder Schöffen berufen werden können, angelegt.

Dieses Verzeichnis liegt zur allgemeinen Einsicht

**in der Zeit von 18. bis  
25. Juli 2016,  
im Rathaus, EG, Zimmer Nr. 35,  
Dst. Melde-, Pass- und  
Wählerservice,  
während der Amtsstunden,**

auf.

Jedermann kann innerhalb der

Auflegungsfrist wegen der Eintragung von Personen, die die persönlichen Voraussetzungen für das Amt eines Geschworenen oder Schöffen nicht erfüllen, schriftlich oder mündlich Einspruch erheben.

In gleicher Weise können Befreiungsgründe geltend gemacht werden.

Gemäß § 4 des Geschworenen- und Schöffengesetzes BGBl.Nr. 256/1990 i.d.g.F., sind auf Antrag für einen Zeitraum von höchstens zwei Jahren (Geltungsdauer der Jahreslisten) zu befreien:

1. Personen, die während der Geltungsdauer der vorangegangenen Jahreslisten ihrer Berufung als Geschworene oder Schöffen nachgekommen sind;
2. Personen, bei denen die Erfüllung ihrer Pflicht als Geschworene oder Schöffen mit einer unverhältnismäßigen persönlichen oder wirtschaftlichen Belastung für sie selbst oder Dritte oder mit einer schwerwiegenden und nicht anders abwendbaren Gefährdung öffentlicher Interessen verbunden wäre.

Liegt ein derartiger Grund vor, kann beim Magistrat der Stadt Wels schriftlich der Antrag auf Befreiung gestellt werden. Befreiungsanträge können bis 25.07.2016 gestellt werden (Gebühr EUR 14,30).

Über die erhobenen Einsprüche und Befreiungsanträge entscheidet der Bürgermeister.

Gegen einen Bescheid mit der Feststellung, dass eine persönliche Voraussetzung der Berufung zum Geschworenen oder Schöffen fehlt, steht dem Betroffenen und dem Einspruchswerber das Rechtsmittel der Beschwerde an das örtlich zuständige Verwaltungsgericht des Landes zu. Die Beschwerde ist binnen vier Wochen nach Zustellung beim Bürgermeister (bzw. Magistrat der Stadt Wels) einzubringen.

Der Bürgermeister:  
Dr. Andreas Rabl eh.

Magistrat der Stadt Wels  
**BZ-BauR-6023-2015**

Bebauungsplan Nr. 103/1.38  
(Stadtteil: Innenstadt)  
für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 103/1.38  
für ein Teilgebiet der Katastral-

gemeinde 51242 Wels, im Gebiet Dr.-Salzmann-Straße – Ringstraße – Parzellen Grundstück Nr. 653/5, 653/1, 653/8, 652/1, 651/4, 649 und 648 – Kaiser-Josef-Platz, wurde in der Zeit vom 12.04.2016 bis einschließlich 26.04.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 13.04.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels  
**BZ-BauR-6016-2015**

Bebauungsplan Nr. 106/2.8  
(Stadtteil: Innenstadt)  
für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 106/2.8 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51242 Wels, im Gebiet Magazinstraße Nr. 9-13, wurde in der Zeit vom 12.04.2016 bis einschließlich 26.04.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 13.04.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels  
**BZ-BauR-6010-2015**

Bebauungsplan Nr. 408/B.3  
(Stadtteil: Neustadt)  
für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 408/B.3 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51226 Puchberg, im Gebiet Simonystraße – östliche Grundstücksgrenze der Parzellen Nr. 95/4, 95/2 – Römerstraße – Wallerer Straße, wurde in der Zeit vom 19.05.2016 bis einschließlich 02.06.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 20.05.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels  
**BZ-BauR-3500-2009**

Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels  
Nr. 5/2015  
Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2/2015

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:  
Verordnung des Gemeinderates der Stadt Wels über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadt Wels Nr. 4/2003 und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1/1997 –  
Generelle Überarbeitung mit Be-

schlussfassung des Flächenwidmungsplanes der Stadt Wels Nr. 5/2015 mit dem Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2/2015, bestehend aus dem Funktionsplan und ergänzenden textlichen Festlegungen.

Diese Überarbeitung wurde in der Zeit vom 13.05.2016 bis 27.05.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 14.05.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Das nächste Amtsblatt erscheint am  
**Montag, 18. Juli 2016**

## Tipps zum richtigen und sicheren Grillen



Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend mit einem Grillfest im Garten und würzigen Köstlichkeiten vom Rost – für viele Menschen gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, hier die wichtigsten Selbstschutztipps:

- Achten Sie darauf, dass der Grill so zusammengebaut ist, wie es in der Gebrauchsanweisung beschrieben wird.
- Stellen Sie den Grill immer standfest an einen offenen Platz auf.
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind.

- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen ein (mindestens fünf Meter).

- Kinder werden von offenem Feuer magisch angezogen. Kindgerechte Aufklärung über die möglichen Gefahren kann so manches Unglück verhindern.

- Anzündhilfe niemals auf warme oder heiße Kohle geben. Achten Sie darauf, dass die Anzündhilfe vollständig verbrannt ist, bevor Sie das Grillgut auflegen.

- Benutzen Sie eine Schürze und Handschuhe und verwenden Sie das richtige Zubehör (z.B. langstielige Grillzange).

- Brandwunden unter fließendes, lauwarmes Wasser halten und steril abdecken.

**Die Amtsblatt-Redaktion**

ist unter

**oea@wels.gv.at**  
erreichbar

## Tagesheimstätten bieten viele Aktivitäten

Großer Beliebtheit bei den Seniorinnen und Senioren erfreuen sich die Tagesheimstätten der Stadt Wels.

Zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten, organisiert von den Betreuerinnen, sorgen für Abwechslung. Der Besuch der Tagesheimstätten ist kostenlos und ohne Anmeldung jederzeit möglich!

## Tagesheimstätte Vogelweide

**Ansprechpartnerin:**  
**Janete Gruber**  
**Eiselsbergstraße 31a,**  
**Tel. 431 97**  
**Öffnungszeiten:**  
**Mo-Do von 11.30-17 Uhr**

schaftsveranstaltung  
**13.7.** 12 Uhr  
Wir kochen  
**20.7.** 14 Uhr  
Sommerfest mit Musik  
**28.7.** 14 Uhr  
Exkursion historische Gärten Wels -  
Gemeinschaftsveranstaltung  
**12., 19. 7.** Fußpflege

**Bis 3. Juli Sommerferien**

**4.7.** 14 Uhr  
Begrüßungs-Eiskaffee  
**5.7.** 14 Uhr  
Exkursion Taglilenschau - Gemein-

**Montags bis donnerstags**  
ab 12 Uhr Mittagstisch

## Tagesheimstätte Lichtenegg

**Ansprechpartnerin:**  
**Ingeborg Aitzetmüller**  
**Salzburger Straße 89,**  
**Eingang: Am Rosenhag,**  
**Tel. 417 37 88**  
**Öffnungszeiten:**  
**Mo, Di, Mi von 11.15-17 Uhr**

**Montags bis mittwochs**  
ab 11.30 Uhr Mittagstisch,  
täglich frisch. Kosten: 5 Euro,  
frisch vom Stiftskeller Lambach

**4.7.** 14 Uhr  
Exkursion Taglilenschau -  
Gemeinschaftsveranstaltung  
**11.7.** 13 Uhr  
Fußpflege  
**20.7.** Besuch Welser Tierpark

**Montags** 9 Uhr  
Seniorentanzen, Leitung Fr. Decker  
**Dienstags** Klangschalenthherapie  
und Kaffeejause  
**Mittwochs** Gedächtnistraining  
und Bewegung  
**1x monatlich Geburtstagfeier**  
der Tagesheimstätten-Besucher

## Tagesheimstätte Neustadt

**Ansprechpartnerin:**  
**Monika Burndorfer**  
**Südtiroler Straße 44,**  
**Tel. 714 98**  
**Öffnungszeiten:**  
**Mo-Do von 13-17 Uhr**

**6.7.** 13 Uhr  
Wanderung zum Laahenerwirt

**4.7.** 14 Uhr  
Exkursion Taglilenschau - Gemein-  
schaftsveranstaltung  
**5.7.** 13 Uhr  
Fußpflege

**11. Juli bis 4. August**  
**Sommerferien**

**Dienstags**  
Sessलगymnastik und  
Gedächtnistraining  
**Donnerstags** 14.30 Uhr  
Nordic Walking, bei Schönwetter

### Omadienst: Eine Bereicherung fürs Leben

Haben Sie Lust Kinder zu betreuen? Verfügbare Zeit und Liebe zu Kindern? Dann werden Sie Leihoma!

Was erwartet Sie als Leihoma:  
entlastet und unterstützt Familien, fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Betreuung der Kinder in gewohnter Umgebung, finanzielle Anerkennung

Nähere Informationen: Rita Wenger  
Tel. 0699 812 166 27, mail: omadienst-we@familie.at

## Tagesheimstätte Puchberg

**Ansprechpartnerin:**  
**Marion Harrer**  
**Puchberger Straße 20,**  
**Tel. 20 73 92**  
**senb@wels.gv.at**  
**Öffnungszeiten:**  
**Mo-Do von 13-17 Uhr**

**19.7.** 14.30 Uhr  
Senioren yoga  
**20.7.** 14.30 Uhr  
Vortrag Rotes Kreuz  
„Osteoporose“  
**21.7.** 9 Uhr  
Seniorenfrühstück  
**4., 11., 18.7.** 13 Uhr  
Fußpflege, bitte anmelden  
**7., 14., 27. 7.** 13 Uhr  
Massage, bitte anmelden

**6.7.** 14 Uhr  
Exkursion Taglilenschau -  
Gemeinschaftsveranstaltung  
**12.7.** 15 Uhr  
Eissalon

**Dienstags** Kuchenbacktag

## Tagesheimstätte Knorrstraße

**Ansprechpartnerin:**  
**Gabriele Oss**  
**Knorrstraße 24, Tel. 530 19**  
**Öffnungszeiten:**  
**Mo, Di, Do von 8-17 Uhr**  
**Mi von 9-17 Uhr**  
**Fr von 9-16.30 Uhr**

**8.7.** 14 Uhr  
Kaffeejause SWH  
**12.7.** 8 Uhr  
Frisör und Fußpflege

**1.7.** 13 Uhr  
Nähstube

**6.7.** 14 Uhr  
Exkursion Taglilenschau -  
Gemeinschaftsveranstaltung

**Mo. bis Fr. Mittagstisch**  
**Dienstags** 14 Uhr  
Oma's Mehlspeise  
**Mittwochs** 14 Uhr  
Turnen und Gedächtnistraining  
**Mittwochs** 15 Uhr  
Volkstanzen mit Elli  
**Donnerstags** 14 Uhr  
Gesunde Jause

### OÖ Haus- und Grundbesitzerbund

**Bezirk Wels und Umgebung**

**Interessensvertretung der privaten Haus-,  
Wohnungs- und Grundbesitzer**

**Wels, Kaiser Josef Platz 47**  
**Tel. 07242 293 61, Fax 07242 293 61 26**  
**E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at**

**Sprechtag: Montag bis Freitag 8-12 Uhr**  
**Termine nach telefonischer Vereinbarung**

### Angehörigen-Entlastungsdienst

**Ziel:** Langfristige und regelmäßige Entlastung pflegender Angehöriger bzw. kurzfristige Entlastung z.B. bei Erkrankung pflegender Angehöriger ausschließlich im häuslichen Umfeld über mehrere Stunden am Tag.

**Zielgruppe:** Pflegende Angehörige, die im Familienverband schon über einen längeren Zeitraum die Pflege und Betreuung einer Person mit Pflegestufe 3 bis 7 übernehmen. Pflegende Angehörige von Personen mit Demenz und hohem Betreuungsaufwand.

**Zeitliches Ausmaß:** Maximal 120 Stunden im Jahr in einem Wochenzeitrahmen von montags bis freitags zwischen 6 und 18 Uhr. Abweichungen im Einzelfall nach Vereinbarung möglich.

**Kontaktaufnahme und Kostenbeitrag:** Anfragen direkt an die Einsatzleitung der mobilen Dienste. Die Kostenbeiträge bei Inanspruchnahme des Dienstes orientieren sich an den Tarifen der mobilen Dienste nach dem Oö. Sozialhilfegesetz und sind sowohl vom Einkommen, als auch vom Pflegegeld (bei Bezug) abhängig.

**Kontakt:** Susanne Seemann, MSc | Magazinstraße 5  
Tel. 417-3070, Fax: 417-9417, E-Mail: [susanne.seemann@wels.gv.at](mailto:susanne.seemann@wels.gv.at)

## Tagesheimstätte Linzer Straße

<b>Ansprechpartnerin:</b> <b>Beate Haip</b> <b>Linzer Straße 126, Tel. 431 98</b> <b>Öffnungszeiten:</b> <b>Mo-Do von 12.30-16.30 Uhr</b>	<b>13.7.</b> 13 Uhr Massage und Fußpflege	<b>13.7.</b> 13 Uhr Massage und Fußpflege
<b>30.6.</b> 14 Uhr Geburtstagsfeier	<b>21.7.</b> 14 Uhr Raten Dingsda	<b>Dienstags</b> 13.30 Uhr Singen
<b>4. bis 9.7.</b> Seniorenurlaub Kaprun	<b>12.7.</b> 14 Uhr Exkursion Taglilenschau - Gemeinschaftsveranstaltung	<b>Mittwochs</b> 12 Uhr Senioren kochen für Senioren, anschließend Mittagstisch

## Tagesheimstätte Noitzmühle

<b>Ansprechpartnerin:</b> <b>Gilberta Leitner</b> <b>Eibenstraße 25,</b> <b>Tel. 714 95</b> <b>Öffnungszeiten:</b> <b>Mo, Di, Do von 13-17 Uhr</b>	<b>19.7.</b> 13 Uhr Fitness im Alter mit Fr. Dipl. Trainee- rin Kleiß	<b>19.7.</b> 13 Uhr Fitness im Alter mit Fr. Dipl. Trainee- rin Kleiß
<b>4.7.</b> 13 Uhr Willkommen nach den Ferien	<b>28.7.</b> 14 Uhr Exkursion historische Gärten Wels - Gemeinschaftsveranstaltung	<b>Dienstags</b> ab 13 Uhr Kaffeehausnachmittag
<b>5.7.</b> 8 Uhr Fußpflege, Maniküre, Friseur	<b>Mo. und Do.</b> ab 13 Uhr Physiotherapie und Fitness, mit Frau Mag. Wilk	<b>Mo. und Do.</b> ab 13 Uhr Physiotherapie und Fitness, mit Frau Mag. Wilk
<b>12.7.</b> 14 Uhr Exkursion Taglilenschau - Gemeinschaftsveranstaltung	<b>14.7.</b> 13 Uhr Die Eiszeit beginnt	<b>1x monatlich</b> 12 Uhr Seniorenkochen

## Bewegungskompetenzen (neu) erlernen

Zertifizierte Trainer stehen Betroffenen, deren pflegenden Angehörigen, aber auch anderen Interessierten mit Rat und Tat zur Seite und informieren kostenlos und ganz unverbindlich beim ersten **Bewegungscafé** am **Donnerstag, 7. Juli** um 14 Uhr in der Tagesheimstätte Neustadt (Südtirolerstraße 44). Dabei steht eine Erstberatung in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen im Vordergrund. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. In der Bewegungswerkstatt sind die Teilnehmer dann in Bewegung

und lernen ihre Beweglichkeit zu trainieren: Den Weg zum Boden, ins Bett oder vom Sofa. Pflegenden Angehörige lernen das rücken-schonende Bewegen. Die erste **Bewegungswerkstatt** findet am **Mittwoch, 3. August** von 14 bis 15.30 Uhr im Haus Noitzmühle (Föhrenstraße 19) statt. (Kostenbeitrag: 12 Euro). Die Bewegungswerkstatt findet dann jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Weitere Infos und Anmeldung zur Bewegungswerkstatt unter Tel. 417-3011.

### OÖ. Zivilinvalidenverband Bezirksgruppe Wels

**Sprechstunden:** Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12 Uhr, Für Berufstätige zusätzlich jeden 2. Montag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr in der Knorrstraße 24.

**Nächster Stammtisch:**  
**Donnerstag, 7. Juli, 14 Uhr**

Haus für Senioren in Wels, Dr.-Schauer-Straße 5,  
Tel. 514 94, E-Mail: zivilinvalidenverband.oe@lwest.at

## Wir gratulieren

<b>95. Geburtstag</b> <b>Alexander Weingartner</b> Zellerstraße 32 01.05.1921 <b>Josef Horvat</b> Herderstraße 50/5 12.05.1921 <b>Johanna Wiesinger</b> Herrengasse 12 03.05.1921 <b>Alois Dametz</b> Herrengasse 12 13.05.1921 <b>Katharina Oster</b> Ringstraße 3/2 22.05.1921	<b>98. Geburtstag</b> <b>Aloisia Geiger</b> Linzer Straße 65 28.05.1918
<b>96. Geburtstag</b> <b>Anna Maria Hillinger</b> Oberhaider Straße 25/1 04.05.1920	<b>103. Geburtstag</b> <b>Anna Grundner</b> Kienzlstraße 12/2 24.05.1913
<b>97. Geburtstag</b> <b>Margarethe Aloisia Winetzhammer</b> Stelzhamerstraße 16/10 02.05.1919	<b>Hochzeiten</b> <b>Diamantene Hochzeit</b> <b>Franz und Margarete Himmelfreundpointner</b> Franz-Keim-Straße 15 15.05.1956

### Pflegeeltern gesucht!

Kinder- und Jugendhilfe  
der Stadt Wels  
Stadtplatz 1, 4600 Wels, Tel.  
07242 235-7700  
E-Mail: [jw@wels.gv.at](mailto:jw@wels.gv.at)  
Web: [www.wels.gv.at](http://www.wels.gv.at)

## Stadt Wels

### Öffnungszeiten der Demenzberatungsstelle

<b>Dienstag</b>	13 bis 16 Uhr
<b>Mittwoch</b>	9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
<b>Donnerstag</b>	8 bis 12 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich

**Kontakt: Seniorenbetreuung Haus Neustadt**  
**Flurgasse 40, EG, Zi.Nr. 4821**  
Tel. 417-4821  
E-Mail: [demenzberatungsstelle@wels.gv.at](mailto:demenzberatungsstelle@wels.gv.at)

### Angebote

- Fachärztliche und psychologische Abklärung
- Beratung und Anleitung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen
- Regelmäßiges Ressourcentraining für den Erhalt und zum Erlernen neuer Fähigkeiten
- Psychologische Testung
- Jeden **letzten Dienstag** im Monat Angehörigentreffen



### Thalheim

#### Traumhaus in Toplage

Objekt Nr. 160378 WFL: 230 m<sup>2</sup>  
KP: € 859.000,-- GFL: 960 m<sup>2</sup>



### Wels - Charmante Landhausvilla an der Traun

Objekt Nr. 160387 WFL: 239 m<sup>2</sup>  
Miete: € 1.925,-- GFL: 1.215 m<sup>2</sup>



### Wels - Modernes Büro mit Dachterrasse

Objekt Nr. 160365 NFL: 120 m<sup>2</sup>  
Miete: € 960,-- + MwSt.



### Thalheim

#### Ordination / Studio / Geschäft

Objekt Nr. 160381 NFL: 240 m<sup>2</sup>  
KP: € 220.000,-- + MwSt.

**Wimmer Realitäten GmbH**  
Pfarrgasse 28, A-4600 Wels  
T: +43 (0) 7242 219 003

**Maria Wimmer**  
0664 844 20 02

maria.wimmer@wimmer-real.at



Find us on  
**Facebook**

www.wimmer-real.at



## Dies & Das

### 1.7.

**Römerwegführung „Ein Besuch in Ovilava“**, 16 - 18 Uhr, bietet die Möglichkeit die Stadt aus der Sicht der Römer zu sehen, Treffpunkt: Ledererturm, Pollheimerpark. Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.: 677 22 22

**Nachtwächterrundgang. - Von Teufeln, Geistern und Schätzen**, 20 - 21.30 Uhr, Treffpunkt: Ledererturm, Pollheimerpark. Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.: 677 22 22

**Music in the City**, 14 - 17 Uhr, ver-

schiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

**Tanzabend des Welser Turnverein 1862. „Wie Tag und Nacht“**, 20 - 23 Uhr, Karten an der Abendkasse, Welser Turnverein, Volksgartenstraße 17. Infos: www.welserturnverein.at, Tel.: 646 62

### 1.7. - 10.7.

**PUBLIC VIEWING** am Minoritenplatz, 15/18/21 Uhr, LIVE mitfie-

bern bei den Spielen der Top-Teams, mit Gastromeile täglich ab 14/17 Uhr, Minoritenplatz. Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 220

### 1.7. - 16.7.

**Große Blumenschau in Wels**, 8 - 15 Uhr, über 13.000 außergewöhnliche, langlebige, winterharte Züchtungen, Taglilien, winterfeste Stauden, BIO-Kräuterraritäten, Englische Rosen, Hortensien, Gräser, Adventkränze, Gestecke, Welser Schaugarten, Saarstraße 24. Infos: Tel.: 0676 403 19 62

### 2.7.

**Music in the City**, 11 - 14 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

### 3.7.

**Ehejubiläumssonntag**, 10.30 Uhr, Fröhschoppen mit Blasmusik, Pfarre St. Franziskus, Franziskusstraße 1. Infos: Tel.: 648 66

**Fröhschoppen**, 10.30 - 16 Uhr, Pfarre St. Josef, Haidlweg 58. Infos: Tel.: 433 06 72

**Ottos Flohmarkt**, 5 - 12 Uhr, bei Regen in der Garage und bei Schönwetter am Parkplatz, XXX-Lutz Wels, Löwenzahnstraße 2. Infos: Tel.: 0664 230 37 24

### 8.7.

**Nachtwächterrundgang. - Von Teufeln, Geistern und Schätzen**, 20 - 21.30 Uhr, Treffpunkt: Ledererturm, Pollheimerpark. Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.: 677 22 22

**Music in the City**, 14 - 17 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

### 9.7.

**Music in the City**, 11 - 14 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

## Fotodokumentation einer Reise durch Europa



Viele wünschen es sich, aber nur wenige realisieren es – einfach wegfahren und ein Jahr lang das tun, was einen interessiert.

Fotograf Johann Wimmer (Bildmitte) nahm sich eine solche Auszeit und fuhr über 44.000 Kilometer quer durch Europa. Diese Reise führte ihn von Matala (Kreta) über Portugal und Neuschwanstein bis zum Nordcap. Es entstanden wunderbare Bilder mit hoher Qualität.

Das Ergebnis dieser fotografischen

Dokumentation ist noch **bis Sonntag, 14. August** in der Galerie der Stadt Wels im Medienkulturhaus (Pollheimerstraße 17) zu sehen. Die Eröffnung von Wimmers Ausstellung „Auslösen ohne Absicht“ wurde von Interessierten, Freunden des Künstlers und Stammgästen der Galerie förmlich gestürmt. Über ein volles Haus und viele neue Gesichter freuten sich auch Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer (r.) und Galerieleiter Günter Mayer (l.).

9.7. - 10.7., 12.7. - 17.7.,  
19.7. - 21.7.

**Bastelhits für Kids**, 10 - 18 Uhr,  
du kannst bei Bastelarbeiten vom  
Weltraum bis zur erneuerbaren Ener-  
gie, dein Geschick unter Beweis  
stellen. Welios, Weliosplatz 1.  
Infos: www.welios.at, Tel.: 908 200

10.7.

**Ottos Flohmarkt**, 5 - 12 Uhr,  
bei Regen in der Garage und bei  
Schönwetter am Parkplatz, XXX-  
Lutz Wels, Löwenzahnstraße 2.  
Infos: Tel.: 0664 230 37 24

15.7.

**Nachtwächterrundgang. - Von  
Teufeln, Geistern und Schätzen**,  
20 - 21.30 Uhr, Treffpunkt: Leder-  
turm, Pollheimerpark. Anmel-

dung unbedingt erforderlich: Tel.:  
677 22 22

**Music in the City**, 14 - 17 Uhr,  
Bands und Jungmusiker sorgen in  
der Innenstadt für Live-Musik (NUR  
bei Schönwetter). Infos: www.wels-  
info.at, Tel.: 677 22 22

16.7.

**Music in the City**, 11 - 14 Uhr,  
Bands und Jungmusiker sorgen in  
der Innenstadt für Live-Musik (NUR  
bei Schönwetter). Infos: www.wels-  
info.at, Tel.: 677 22 22

17.7.

**Ottos Flohmarkt**, 5 - 12 Uhr,  
bei Regen in der Garage und bei  
Schönwetter am Parkplatz, XXX-  
Lutz Wels, Löwenzahnstraße 2.  
Infos: Tel.: 0664 230 37 24

## Museum Burg im Zeichen historischer Grünanlagen



Noch **bis einschließlich Sonntag, 30. Oktober** ist in der Burg Wels (Burggasse 13) die Sonderausstellung „es grünt so grün...“ zu sehen. Diese beschäftigt sich mit ausgewählten historischen Garten- und Parkanlagen in Wels. Auch wenn viele dieser Grünräume mittlerweile verändert oder gar zerstört wurden, lassen sie sich noch durch Pläne, Gemälde oder Fotos dokumentieren.

Bei der Vernissage am Dienstag, 14. Juni stand auch die Präsentation einer Publikation über die Geschichte des Welsler Volksgartens

als ältester öffentlicher Grünraum der Stadt von seinen Anfängen bis heute auf dem Programm. Das in der Sonderreihe des Welsler Musealvereines erschienene Werk trägt den Titel: „Der Volksgarten Wels – Im Herzen der Stadt.“

Im Bild v.l. Dr. Walter Aspernic (Obmann Musealverein), Buchautor Dr. Alfred R. Benesch, Mag. Ingeborg Micko (Stadtmuseum), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer und die zuständige Magistrats-Abteilungsleiterin Dr. Renate Miglbauer.

### Sprechtage Volksanwalt

## Dr. Günther Kräuter

Dienstag, 12. Juli 2016, von 9 bis 15 Uhr,  
Rathaus, Stadtplatz 1, 1. Stock, Zimmer Nr. 184

Anmeldung erforderlich: Tel. 0800 223 223-119 (kostenlos)  
E-Mail: vaa@volksanwaltschaft.gv.at

# FILM FESTIWELS

## 14. Juli - 14. August

SOMMER  
FRISCHES  
KINO  
täglich ab  
18:00 Uhr

- DO. 14.07. THE JUNGLE BOOK**  
Abenteuer, Fantasy (USA 2016/106 Min)
- FR. 15.07. MONEY MONSTER**  
Thriller/Drama (USA 2016/96)
- SA. 16.07. ICH BIN DANN MAL WEG**  
Komödie (DE 2015/92)
- SO. 17.07. EIN MANN NAMENS OVE**  
Komödie/Drama (SWE 2016/116)
- MO. 18.07. STURE BÖCKE**  
Komödie/Drama (ISLAND 2015/90)
- DI. 19.07. BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL**  
Komödie/Drama (FR 2016/100)
- MI. 20.07. THE REVENANT**  
Drama, Abenteuer (USA 2016/156)
- DO. 21.07. WIE AUF ERDEN**  
Komödie/Drama (SWE 2015/135)
- FR. 22.07. EIN HOLOGRAM FÜR DEN KÖNIG**  
Drama (USA/D/F/UK 2016/97)
- SA. 23.07. WIE BRÜDER IM WIND**  
Abenteuer, Drama (AT 2013/98)
- SO. 24.07. UNTER FREUNDEN**  
Komödie (FR/LUX/B 2015/91)
- MO. 25.07. DAS BRANDNEUE TESTAMENT**  
Komödie (BE/FR/LUX 2015/105)
- DI. 26.07. 45 YEARS**  
Drama (USA 2015/93)
- MI. 27.07. CINE MAR**  
Sport/Abenteuer (D 2016/120)
- DO. 28.07. MADEMOISELLE HANNA UND...**  
Komödie (FR 2016/100)
- FR. 29.07. DIRTY GRANDPA**  
Komödie (US 2016/102)
- SA. 30.07. MY BIG FAT GREEK WEDDING 2**  
Komödie (USA 2016/91)
- SO. 31.07. HAIL CÄSER!**  
Komödie (GB/US 2016/106)
- MO. 01.08. AMY**  
Musikdokumentation (GB 2015/127)
- DI. 02.08. FACK JU GÖTHE 2**  
Komödie (DE 2015/115)
- MI. 03.08. MONSIEUR CHOCOLAT**  
Drama (FR 2016/120)
- DO. 04.08. LOLO - DREI IST EINER ZU VIEL**  
Komödie (FR 2016/100)
- FR. 05.08. DER GEILSTE TAG**  
Abenteuer/Drama (DE 2016/113)
- SA. 06.08. MONSIEUR CLAUDE**  
Komödie (FR 2014/91)
- SO. 07.08. EVEREST**  
Drama/Thriller (USA/GB 2015/122)
- MO. 08.08. HANNAS SCHLAFENDE HUNDE**  
Drama (AT/DE 2016/120)
- DI. 09.08. HOW TO BE SINGLE**  
Komödie/Drama (USA 2016/110)
- MI. 10.08. VERSTEHEN SIE DIE BÉLIERS?**  
Komödie/Drama (BE/FR 2014/106)
- DO. 11.08. BAD NEIGHBOURS 2**  
Komödie (USA 2016/93)
- FR. 12.08. MADAME EMPFIEHLT SICH**  
Drama/Komödie (FR 2013/100)
- SA. 13.08. ICE AGE 5**  
Komödie/Animation (USA 2014/100)
- SO. 14.08. ÜBERRASCHUNGSFILM**  
Komödie/Drama

© Wels Marketing

ORF oö  
HEIN LAND. HEIN RADIO.

WELSLER  
STADT

wels  
hat's in sich.

oöNachrichten  
nachrichten.at

www.wels-info.at

Die Stadt voller Impulse.



Spaß haben  
Abenteuer  
erleben

# Stadt Wels

## Sommerferien 2016

### Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Holt Euch das neue Programm für die Sommerferien 2016 mit vielen tollen Aktivitäten!

Erhältlich im Bürgercenter, im Welldorado, in den Jugendtreffs, im Welios sowie im Quartier Gartenstadt und Noitzmühle.

Infos bei der **Dienststelle Jugend der Stadt Wels.**

Selina Moser: Tel. 235-6180 | Mag. Christian

Schwarz: Tel. 235-6131 | Karl Mittermaier: Tel. 235-6130



# Youthpower 2016

Freude bereiten, mithelfen,  
Erfahrungen und Punkte  
sammeln, gewinnen!

## Sommerprogramm für Jugendliche

Informationen gibt es bei der  
Dienststelle Jugend der Stadt Wels

Selina Moser - Tel. 235-6180

Mag. Christian Schwarz - Tel. 235-6131





# Stadt Wels



## KONZERTE IM BURGGARTEN | PROGRAMM 2016

Do. 07. Juli, 20 Uhr	<b>Blasorchester Linz AG Musik</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)
Do. 14. Juli, 20 Uhr	<b>TMK Neukirchen bei Lambach</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)
Do. 21. Juli, 20 Uhr	<b>Wösblech Delüx</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)
Do. 28. Juli, 20 Uhr	<b>MV Bad Leonfelden</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)
Do. 04. August, 20 Uhr	<b>ThatSwing</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)
Do. 11. August, 20 Uhr	<b>Musik der Energie AG OÖ.</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)
Do. 18. August, 20 Uhr	<b>MV Offenhausen</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)
Do. 25. August, 20 Uhr	<b>Bezirksjugendorchester Wels</b>	(bei Schlechtwetter im Stadttheater)

Unter der Hotline **Nr. 235-7350** (Sprachbox) können Sie am Veranstaltungstag ab 18.30 Uhr bei unbeständigem Wetter erfahren, wo das Konzert tatsächlich stattfindet.

**Eintritt: Frei** | Das Konzert finden bei jeder Witterung statt!  
Auch für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Kultur und Bildung  
Kulturaktivitäten



# Stadt Wels

## Sommer in Wels



**Wir wünschen  
viel Vergnügen!**

Bei Schönwetter täglich von 9 bis 20 Uhr geöffnet! | Bei Schlechtwetter ist das Hallenbad von 9 bis 20 Uhr geöffnet! | Kassaschluss um 19 Uhr! Badeschluss um 19.30 Uhr!

Welldorado Wels | Rosenauerstraße 70 | Tel. 445 25 | [www.wels.gv.at/welldorado](http://www.wels.gv.at/welldorado)

Stadt  Wels



## Märkte in Wels

### Der Welser Wochenmarkt

**Wann:** jeden Mittwoch und Samstag von 6 bis 12.30 Uhr (wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

**Wo:** Am Zentralmarktgelände (Freigelände und Markthalle zwischen Dr.-Salzmann-Straße - Dragonerstraße - Hamerlingstraße)

### Wochenmarkt am Vogelweiderplatz

**Wann:** jeden Mittwoch und Samstag von 6 bis 12.30 Uhr (wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

**Wo:** Am Vogelweiderplatz im Stadtteil Vogelweide

### Welser Stadtmarkt

**Wann:** jeden Freitag von 8 bis 13 Uhr  
**Wo:** Kaiser-Josef-Platz, Direkt bei Ausgang Fußgängerzone/Bäckergasse

### Bauernmarkt

**Wann:** jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr  
**Wo:** Grillpavillon neben der Landwirtschaftskammer Wels im Messegelände (Rennbahnstraße 15)



Stadt  Wels



**Bitte nehmen Sie auf unsere Kinder Rücksicht!**

Ihre Stadt Wels



**Bestattung der Stadt Wels** GmbH 

Wenn Sie uns brauchen .....

..... sind wir, wie gewohnt, in unseren Büroräumen am Stadtplatz 20 gegenüber der Stadtpfarrkirche, beim Eingang zum Burggarten für Sie da!



4600 Wels, Stadtplatz 20  
Telefon 07242 / 47064  
office@bestattung-wels.at  
www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine auch auf unserer Homepage!

SOMMERFERIEN 2016  
im einzigartigen

# MITMACH-MUSEUM

Workshops für Kinder von 6-14 Jahren

- 👉 LEGO® Education Workshops
- 👉 3D-Druck
- 👉 Baumeister
- 👉 Detektivtraining
- 👉 Zauberlehrling
- 👉 Kinderuni, uvm.

Aktuelle Termine und  
Ferienöffnungszeiten unter

[www.welios.at](http://www.welios.at)



[fb.com/welios](https://www.facebook.com/welios)  
Welios®, Weliosplatz 1, 4600 Wels  
Tel: +43 (0)7242-908 200

SCHLECHT-  
WETTER-  
ERPROBT!

Die neue Sonderausstellung  
**SCHWERELOS**  
Abenteuer Weltraum

welios®  
Zukunft begreifen

Wir suchen für unsere **Finanzdirektion** einen

## Leiter der Dienststelle Finanzmanagement

(Funktionslaufbahn 9; Vollbeschäftigung)

### Ihre Aufgaben dabei umfassen folgende Schwerpunkte:

- Leitung und Organisation der Dienststelle Finanzmanagement
- Budgetierung (Mitarbeit) und das Finanzcontrolling (Haushaltsplanung, mittelfristige Finanzplanung, finanzwirtschaftliche Stellungnahmen, Finanzberichte, Beantragung von Zuschüssen nach dem FAG sowie von Bedarfszuweisungen, Informationskoordinierung und Überwachung von EU-, Bundes- und Landesförderungen)
- Finanzierungen (Darlehensaufnahmen und Schuldendienstabwicklung, Haftungsübernahmen, Liquiditätsmanagement, Ausarbeitung von Finanzierungsvorschlägen etc.)
- Versicherungsangelegenheiten der Stadt (Vertragsmanagement und Schadensabwicklung)
- Wirtschaftsförderung (Herbeiführung der Gewährung von Förderungen an Unternehmen im Stadtgebiet von Wels und deren Abwicklung)
- Kassenführung (Kassenrechnung, Durchführung der unbaren und baren Zahlungen, Abrechnung mit Nebenkassen etc)

### Bewerbungsvoraussetzungen:

- Sie verfügen über ein **abgeschlossenes Hochschulstudium**, idealerweise mit Ausrichtung auf Finanz- und Rechnungswesen, oder einen gleichwertigen Fachhochschulabschluss, über
- möglichst **umfangreiche Kenntnisse im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen** entweder im privatwirtschaftlichen oder auch im öffentlich-rechtlichen Sektor sowie eine entsprechende **mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Tätigkeit**
- rasche Aneignung von umfassenden Kenntnissen über das Finanzwesen der Stadt und der damit zusammenhängenden Rechtsvorschriften
- Eigeninitiative, Dynamik und persönliches Engagement, Einfühlungsvermögen, Organisationstalent
- wirtschaftliches, verwaltungsökonomisches sowie gesamtverantwortliches Denken

Wir suchen für die **Städtischen Betriebe, Dst. Straßenmeisterei**, einen

## Maurer- oder Tiefbauer-Facharbeiter

(Funktionslaufbahn 19; Vollbeschäftigung)

zur Mitarbeit in einer Arbeitspartie sowohl im **Straßenneubau** als auch in der **Straßenerhaltung** sowie in den Aufgaben des **Winterdienstes**.

### Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Neben einer entsprechenden Ausbildung als Maurer oder Tiefbauer
- verfügen Sie idealerweise über mehrjährige facheinschlägige Berufserfahrung und
- besitzen den B-Führerschein.

**Bewerbungsfrist: 11. Juli 2016**

### Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen:

- Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften
- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

### Informationen:

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi.Nr. 431, Hermann Fuchs, Tel. 235-4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

**Weitere Informationen** zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer Homepage unter [www.wels.gv.at/jobs](http://www.wels.gv.at/jobs)

Wir suchen für die **Baudirektion, Dst. Hochbau**, einen

## Elektrotechniker

(Funktionslaufbahn 14; Vollbeschäftigung)

In dieser Funktion obliegt Ihnen die **Projektierung** sowie die **Bauaufsicht** für **sämtliche Angelegenheiten im elektrotechnischen Bereich** wie Starkstrominstallationen, Beleuchtungsanlagen, Schwachstrominstallationen, Telefon-, Funk-, Lautsprecher- und Alarmanlagen etc. sowie die **Unterstützung der Dienststelle Hochbau** in der laufenden Fachverwaltung. Wir bieten Ihnen neben einer verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit interne und externe Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten.

### Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung an der HTBLA - Fachrichtung Elektrotechnik oder Meisterprüfung im Elektrotechnik-Handwerk
- idealerweise mehrjährige facheinschlägige Berufserfahrung
- Führerschein B
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit, ganzheitliches und strukturiertes Denken sowie Selbstständigkeit, Flexibilität, Genauigkeit, Belastbarkeit, stets bereit zur Weiterbildung

Wir suchen für die **Untersuchungen der Schüler** in den **Welser Pflichtschulen**

## Ärzte für Allgemeinmedizin

Sie verfügen über das **ius practicandi** und haben Interesse an der **Kinderheilkunde zur Erhaltung der Gesundheit der Welser Schüler bzw. zur Früherkennung von Fehlentwicklungen**. Für diese Beschäftigung auf Honorarbasis bieten wir Ihnen einen Stundensatz von € 50,00 brutto sowie eine frei wählbare Stundenanzahl in der Woche bzw. im Monat während der üblichen Schulunterrichtszeiten. Eine Assistentin hilft bei der Organisation, Termineinteilung und Dokumentation, und es werden überdies die Hör- und Sehtests bei den Schülern von ihr durchgeführt. Somit besteht für Sie keinerlei administrativer Aufwand.

Wir suchen für die **Kinder- und Jugendhilfe** der Stadt Wels

## Sozialarbeiter

(Funktionslaufbahn 14, sowohl in Vollbeschäftigung als auch in Teilzeitbeschäftigung mit mindestens 30 Wochenstunden)

Mit dem Aufgabenschwerpunkt Begleitung, Betreuung und Unterstützung von Familien in Problem- und Krisensituationen (familiäre Kriseninterventionen, Betreuungen, soziale Dienste, Erziehungshilfen)

### Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung an einer Akademie oder Fachhochschule für Sozialarbeit
- Sie verfügen über große psychische Belastbarkeit, sind mobil und flexibel.

**Bewerbungsfrist: 11. Juli 2016**

### Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen:

- Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften
- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

### Informationen:

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi.Nr. 431, Hermann Fuchs, Tel. 235-4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

**Weitere Informationen** zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer Homepage unter [www.wels.gv.at/jobs](http://www.wels.gv.at/jobs)

## Die ReVital-Box – ein handlicher Karton zum Sammeln von gebrauchten, funktionsfähigen Waren

Ab sofort werden ReVital-Boxen in den beiden Welser Altstoffsammelzentren ausgegeben. Gefüllte Boxen bitte im ASZ Wels-Nord oder direkt im ReVital-Shop wieder abgeben.

- Was gehört in die ReVital-Box?**  
 Alles, was nicht mehr gebraucht wird, aber noch gut erhalten und funktionstüchtig ist: Hausrat, Spielzeug, Geschirr, Sportartikel, Werkzeug und kleine Elektrogeräte. Die Boxen sind zur mehrmaligen Verwendung bestimmt und sollten deshalb nicht zu sehr vollgestopft werden. Textilien bitte weiterhin im Textiliensack ins ASZ bringen.
- Was bedeutet ReVital?**  
 ReVital ist ein Gemeinschaftsprojekt, bei dem gebrauchte Waren über die ASZ gesammelt, in sozioökonomischen Betrieben aufbereitet („revitalisiert“) und in eigenen Shops verkauft werden. Die Stadt Wels arbeitet mit der Volkshilfe Wels-Kirchdorf zusammen. Die geprüfte Ware wird im ReVital-Shop am Florianiweg verkauft.

Mehr Infos zum Projekt gibt es unter [www.revitalistgenial.at](http://www.revitalistgenial.at). Für Fragen stehen die Abfallberater am **Misttelefon** unter **540 60** gerne zur Verfügung.



ASZ-Mitarbeiter Horst Stöckl und Vzbgm. Silvia Huber mit der neuen Box



## SAMMELTERMINE AUGUST

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 6 Uhr gut sichtbar bereit zu stellen. Die Gelben Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.



- |  |                        |
|--|------------------------|
| • Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West          | Montag, 1. August      |
| • Vogelweide Außen                                   | Dienstag, 2. August    |
| • Lichtenegg West                                    | Mittwoch, 3. August    |
| • Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost          | Donnerstag, 4. August  |
| • Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost | Freitag, 5. August     |
| • Innenstadt Mitte                                   | Dienstag, 9. August    |
| • Lichtenegg Ost, Innenstadt West                    | Mittwoch, 10. August   |
| • Pernau Süd   | Donnerstag, 11. August |
| • Neustadt Süd                                       | Freitag, 12. August    |

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben. Auskünfte am Misttelefon unter Tel. 540 60.

## Öffnungszeiten ASZ

### Altstoffsammelzentrum Wels-Nord

Florianiweg 9, Tel. 542 73

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.30 bis 19 Uhr
Samstag	8.30 bis 13 Uhr

### Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. 601 180

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	7.30 bis 16 Uhr
Samstag	8.30 bis 12 Uhr

### Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. 934 88 44

#### Öffnungszeiten:

Montag	14 bis 19 Uhr
Mittwoch	13 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 18 Uhr
Samstag	8 bis 12 Uhr

### Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. 07246/202 75

#### Öffnungszeiten:

Montag	8 bis 12 Uhr
Mittwoch	12 bis 18 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Freitag	12 bis 18 Uhr
Samstag	8 bis 12 Uhr

**ASZ Thalheim und Gunkskirchen sind auch für Welser nutzbar!**



## Kostenlose Rechtsberatung

Die kostenlose Rechtsberatung der Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich wird durchgeführt:

**9. Juli: Dr. Heinrich Oppitz**  
**23. Juli: Dr. Martin Oberdorfer**

Die Rechtsberatung findet in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Eingang Traungasse 6, EG, Zimmer 22, statt. Anmeldung bis 11 Uhr!

## Arche Wels

Tierheim, Tierheimstraße 40  
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. und Samstag von 13 bis 17 Uhr.  
Di., Do., Sonn- und Feiertage geschlossen.  
Telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 235-7658 (Büro), Fax 235-7659.  
In Notfällen rufen sie die Tierrettung unter der Nummer 0664/276 38 48

## Mietervereinigung

Sprechtag:  
Wels, Bahnhofstraße 22  
Dienstag 8-12 Uhr  
Tel. 462 53  
Fax: 211 814, E-Mail:  
Mietervereinigung.wels@aon.at

## Mieterschutzverband

Sprechtag:  
Wels, Roseggerstraße 8  
Tel. 0680/219 38 48  
jeden Dienstag 9 bis 12 Uhr

## Sozialprojekt "Trödlerladen"

übernimmt Abholung von Gebrauchsgütern aller Art, Entrümpelungen, Ablaugen und Restaurieren.  
Dragonerstraße 22, Mo., Di., Do., Fr. 8-12.30 Uhr, 13.30-17.30 Uhr, Mi. 8-12.30 Uhr. Tel. 651 12

## Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten

Ombudsmann Egon Schatzmann hält jeden ersten Mittwoch im Monat von 8-12 Uhr im Rathaus, Traungasse 6, Zimmer Nr. 22, seinen Sprechtag ab und steht für Auskünfte in allen Wohnungsangelegenheiten zur Verfügung.

## Frauenhaus Wels Schutzeinrichtung

Rablstraße 14, Tel. 678 51

Erreichbarkeit:  
Telefonisch rund um die Uhr

## Aktion Familie

Die Beratungsstelle „Aktion Familie“, Martin-Luther-Platz 1, 4. Stock, bietet Gespräche mit erfahrenen Beratern an. Terminvereinbarung im Sekretariat: Mo., Mi. und Fr. 8 bis 11 Uhr, Tel. 441 86

## Frauenberatungsstelle Wels

Martin Luther-Platz 1, 4. Stock.  
Tel. 452 93: Mo 10-18 Uhr, Mi und Fr 8-11 Uhr  
Beratungen in allen frauenspezifischen Anliegen.

## Kinderschutzzentrum Tandem

Dr.-Koss-Straße 2, Tel. 671 63  
Telefonische Beratung

Mo., Di., Do., Fr. 10-12 Uhr  
Mi. 14-16 Uhr

Termine nach Vereinbarung  
Beratung auch Freitag Nachmittag

## Drogenberatungsstelle Circle

Richard-Wagner-Straße 3  
Tel. 452 74

email: [circle.spb@wels.gv.at](mailto:circle.spb@wels.gv.at)  
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr, Mi. 9 bis 12 Uhr  
Termine nach tel. Vereinbarung!

## Beratungsstelle bei Alkoholproblemen

Brennereistraße 15  
Tel. 616 69, email:  
[alkberatung.spb@wels.gv.at](mailto:alkberatung.spb@wels.gv.at)  
Öffnungszeiten: Mo. 10 bis 12 u. 14 bis 17 Uhr, Di. 14 bis 19 Uhr, Do. 10 bis 12 u. 14 bis 20 Uhr  
Termine nach tel. Vereinbarung!

## Familienberatungsstelle

Am Rosenhag 2,  
Tel. 295 86, email: [familienberatung.spb@wels.gv.at](mailto:familienberatung.spb@wels.gv.at)  
Öffnungszeiten:  
Mo. u. Mi. 14 bis 17 Uhr  
Termine nach tel. Vereinbarung!

## Verein Tagesmütter Wels

Martin-Luther-Platz 1  
Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr,  
Nachmittagstermin nach Vereinbarung, Tel. 617 05  
Projekt Bienenhaus, Kindertreff  
Martin-Luther-Platz 4  
Mo. bis Fr. 7.30 bis 13 Uhr  
Tel. 51159

## Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von **9 bis 11 Uhr** in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

**Dr. Kay Tschauer** 07242 9396 7540  
Thalheim, Traunufer Arkade 1 am 2. und 3. 7.

**Dr. Andrea Vorauer** 07244 8941  
Sattledt, Schulstraße 12 am 9. und 10. 7.

**Dr. Walter Wartinger** 07243 580 82  
Marchtrenk, Eichenstraße 1 am 16. und 17. 7.

**Dr. Nada Kosarevic** 07245 206 56  
Lambach, Sparkassensiedlung 7 am 23. und 24. 7.

**Dr. Franz Atzlinger** 07242 420 55  
Thalheim, Sportplatzstraße 4 am 30. und 31. 7.

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter:  
[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) zu finden!



## Täglicher Ärzte-Notdienst

Montag bis Freitag 14 bis 7 Uhr früh  
Samstag bis Montag 7 bis 7 Uhr

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes

**141**

Diese Regelung gilt auch an Feiertagen!

## Apotheken-Kalender

- ① **Adler-Apotheke**  
Stadtplatz 13, Tel. 490 16
- ② **Einhorn-Apotheke**  
Plobergerstraße 7, Tel. 464 88
- ③ **Falken-Apotheke** (Lichtenegg)  
Ecke Salzburger Str./Schulstr.  
Tel. 454 22
- ④ **Föhren-Apotheke** (Noitzmühle)  
Föhrenstraße 15, Tel. 559 55
- ⑤ **Hubertus-Apotheke** (Vogelweide)  
Ferdinand-Wiesinger-Straße 12  
Tel. 467 09
- ⑥ **Linden-Apotheke** (Gartenstadt)  
Wimpassinger Straße 34, Tel. 692 90
- ⑦ **Schutzengel-Apotheke** (Neustadt)  
Eferdinger Straße 20  
Tel. 470 98
- ⑧ **Steinbock-Apotheke** (Pernau)  
Hans-Sachs-Straße 80, Tel. 474 04
- ⑨ **Stern-Apotheke**  
Bahnhofstraße 11, Tel. 467 11
- Ⓝ **Apotheke Wels-Nord**  
Oberfeldstraße 95, Tel. 728 22
- Ⓦ **Apotheke im Welas Park**  
Ginzkeystraße 27, Tel. 207 506
- ⓕ **Franziskus-Apotheke**  
Oberfeldstraße 35, Tel. 207 420
- Ⓢ **SCW-Apotheke**  
Salzburger Str. 223, Tel. 206 971
- ⓖ **Sonnen-Apotheke Gunkskirchen**  
Welsner Straße 6, Tel. 07246/8700
- Ⓣ **Thalheim-Apotheke** (Thalheim)  
Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007
- Ⓜ1 **Apotheke Zur Welser Heide**  
Welsner Straße 2, Tel. 0 7243/52275  
Marchtrenk
- Ⓜ2 **Markt-Apotheke Marchtrenk**  
Linzer Str. 58, Tel. 07243/54700-0
- ⓑ **Apotheke Buchkirchen**  
Hauptstraße 15, Tel. 07242/211991

Der Bereitschaftsdienst dauert jeweils von 8 Uhr früh des angegebenen bis um 8 Uhr früh des folgenden Tages.



Juli

Fr	1	8 G
Sa	2	7 S
So	3	5 B
Mo	4	6 M1
Di	5	3 W
Mi	6	4 M2
Do	7	2 F
Fr	8	9
Sa	9	1
So	10	NT
Mo	11	8 G
Di	12	7 S
Mi	13	5 B
Do	14	6 M1
Fr	15	3 W
Sa	16	4 M2
So	17	2 F
Mo	18	9
Di	19	1
Mi	20	NT
Do	21	8 G
Fr	22	7 S



NEU: Apothekenruf 1455 und Apo-APP.  
Näheres unter  
[www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at)

Investieren Sie in  
die Zukunft!



qzwei.com

Unser  
Angebot  
PV-Anlage 3,12 kWp\*  
€ 4.790,-

## Ihre umweltfreundliche Energieversorgung

Setzen Sie auf die sichere Kraft der Sonne mit einer auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Solaranlage. Wir planen und errichten genau die richtige Anlage für Sie. Damit Sie nachhaltig Werte für die Zukunft schaffen können.

**Christian Binder** berät Sie kostenlos und unkompliziert unter 07242 493-124 oder christian.binder@eww.at über aktuelle Angebote und Fördermöglichkeiten. Informieren Sie sich noch heute.

\* inkl. 12 Module, Wechselrichter, Aufdach-Montagesystem,  
Installationsmaterial für dachparallele Montage, exkl. Montage

Voller Energie für morgen: [eww.at](http://eww.at)

**eww**  
Solar